



Deutscher Alpenverein
Sektion Alpenkranzl Erding

DAV
alpin
zentrum
ERDING

MitgliederMagazin



40. Jahrgang
2025 3



GRUBER

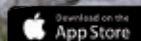
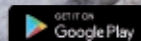
DAS GEWANDHAUS

WWW.GEWANDHAUS.BAYERN

-10%

AUF BERGSPORT ARTIKEL
FÜR DAV MITGLIEDER
MIT DER
GRUBER CLUB APP

GRUBER
CLUB



INHALTSVERZEICHNIS

Neue Vorstandschaft	2
Aktuelles – Infoveranstaltung / Gruppenstunden	3
Erding Open 2025– Programm	4
Ausgleichssport	6
Teilnahmebedingungen	8
Tourenbewertung/Bewertungsskala	10
Anforderungen für Klettersteige/Mountainbike	11
Kursprogramm	12
Tourenprogramm – Allgemein	13
Tourenprogramm – Vorschau	28
Kraxngruppe/Erdinger Alpenkraxler/HTG	37
Tourenberichte	39
Ausleihraum/Impressum	55
Ausrüstungsliste für Sektionstouren	56

► Aktuelle Beiträge und Informationen der Sektion finden Sie auch im Internet unter aktiv.alpenverein-erding.de

Mediengestaltung **Fraumayr**

LAYOUT UND DESIGN FÜR IHRE PRINTMEDIEN

steffi@fraumayr-grafik.de

Layout Zeitschriften, Broschüren, Flyer, Kataloge, Speisekarten, Anzeigen | **Bildbearbeitung** Freisteller Farbkorrekturen, Bildoptimierung | **Karten** Einladungen, Glückwünsche, Weihnachten | **Corporate Design** Visitenkarten, Briefbögen | **Logo** Entwurf, Vektorisierung | **Großformat** Plakate, Messestände, Banner, 18/1-Großfläche | **Reinzeichnung** Prüfung, Korrektur, pdf | **Freie Mitarbeit** Agentur, Marketing

Neue Vorstandschaft gewählt

Das Alpenkranzl Erding hat eine neue Vorstandschaft. Die 75 (!) am 8. April 2025 in der Jahreshauptversammlung anwesenden wahlberechtigten Mitglieder wählten die Nachfolger des bisherigen 1. Vorsitzenden, Hermann Schießl. In das neue, gleichberechtigte Vorstandsteam wurden gewählt:

1. Irene Drexl (Naturschutz und Vereinsleben)
2. Constanze Klotz (Alpinsport und Bildung)
3. Andreas Kraus (Verwaltung)
4. Wolfgang Lex (Liegenschaften)
5. Heiko Müller (Klettern)
6. Mareli Müller (Finanzen)
7. Karola Rübensaal (Gruppen)
8. Birgit Sigl (Jugend)

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen gewählt – ein toller Vertrauensbeweis der Versammlung, wie Wahlleiter Hans Sterr festhielt.

Zuvor hatte die Versammlung die Satzung geändert, um sie den neuen Erfordernissen anzu-

passen. Auch diese Änderungen, die Christoph Thees zuvor ausführlich und verständlich erläutert hatte, wurden einstimmig angenommen.

Die Mitglieder des Beirats, des Beratungsgremiums der Sektion, wurden ebenfalls neu und einstimmig ohne Gegenstimmen gewählt. Ihm gehören zukünftig an:

1. Anna-Lena Böhm (Jugend)
2. Anja Kuhr (Vereinsleben und Klettern)
3. Severin Lex (Klettern)
4. Wolfgang Mayr (Naturschutzreferent)
5. Mehmet A. Özbey (EDV-Betreuung)
6. Christa Perleb (Schriftführerin)
7. Veronika Pfeffer (Webmasterin)

Dazu wurden dann noch die beiden Kassensprecher*innen, Ute Kashoa und Michael Leifried, wieder in ihr Amt gewählt.

Der bisherige 1. Vorstand Hermann Schießl wurde abschließend von der Versammlung einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt.



Das neue Vorstandsteam, von links: Birgit Sigl, Andreas Kraus, Irene Drexl, Karola Rübensaal, Wolfgang Lex, Constanze Klotz, Mareli Müller, Heiko Müller

Familienabenteurer gesucht: Entdeckt die Natur gemeinsam

Ihr seid mit euren Kindern gerne draußen unterwegs und habt dabei viel Spaß?

Egal ob vor der Haustür oder in den Bergen – gemeinsam mit gleichgesinnten Familien wäre es vielleicht noch schöner! Ja, das könnt ihr euch vorstellen?

Dann kommt bei unserem **Infoabend für Familien am Donnerstag, den 3. Juli 2025 um 19:00 Uhr im Alpinzentrum** des Alpenkranzls Erding vorbei.

Es erwarten euch (hoffentlich) viele gleichge-

sinnige Familien, Tipps und Touren zum Draußen unterwegs sein in einer Gruppe und natürlich Infos darüber, welche Möglichkeiten sich für euch als Familie im Alpenkranzl Erding bieten. Wenn ihr wollt, lassen wir den Abend gemütlich am Lagerfeuer ausklingen!

Bitte meldet euch vorab über WhatsApp oder sms bei mir an (Handy 0152-534 85 453) und schreibt mir zur besseren Planung auch das Alter und die Anzahl eurer Kinder. Ich freu mich auf euch!

Eure Karola Rübensaal

Gruppenstunden

Jugendgruppe

Ansprechpartner:
Birgit Sigl

Du hast Interesse an unserem Newsletter? Dann schreibe mir eine E-Mail und ich nehme dich in den Verteiler auf.



Hochtourengruppe

Ansprechpartner:
Sabine Rübner
Tel. 0160/96325807 oder
Christoph Weber
Tel. 0170/8615787

Jeweils Montag
um 19:30 Uhr
im neuen Vereinsheim
am Kronthaler Weiher.

Treffen am:
▶ 14.07.2025
▶ 11.08.2025
▶ 08.09.2025

Senioren aktiv

Ansprechpartner:
Helga Ploner
Tel. 08122/7190

Jeweils Donnerstag
um **18.00 Uhr**
in der Gaststätte Blumenhof,
Erding, Schützenstr. 14

Treffen am:
▶ 10.07.2025
▶ 14.08.2025
▶ 11.09.2025

Liebe Kletterinteressierte im DAV Erding,

die Klettersaison am Turm durften wir am 5. April mit Petrus' Unterstützung bei bestem Wetter eröffnen. Besonders erfreulich waren die zahlreichen Familien mit Kindern, die unserer Einladung für ein kostenloses Schnupperklettern folgten.

Mittlerweile sind die Kursplanungen soweit abgeschlossen. Bei Interesse an einem Kletterkurs bitte auf der Website vorbeischaun - hier findet Ihr alle notwendigen Informationen. Bei Fragen hierzu meldet euch bitte bei Renate Resch. Unser Kinder-Kader, vor gut einem Jahr gegründet, trainiert jeden Montag unter der Leitung von Nikola Wörz, Christoph Tees und Severin Lex. Diverse Wettkampfveranstaltungen wur-

den besucht und erste Erfolge konnten bereits verbucht werden. Das Trainerteam und unsere Nachwuchsathleten werden wir im nächsten Heft gerne vorstellen.

Eine ebenfalls sehr positive Entwicklung nehmen die Klettergruppen. Lust auf Klettern, aber kein Kletterpartner zur Hand? Kein Problem! Bitte schaut hierzu mal auf die Website. Mittlerweile haben sich diverse, offene Klettertreffs etabliert, die genau darauf abstellen - einfach hingehen und miteinander unserer Leidenschaft nachgehen.

So, und jetzt noch der Hinweis auf unser wichtigstes (Kletter-)Event des Jahres:

Die Erding Open 2025

Auch dieses Jahr veranstalten wir wieder unseren Kletterwettkampf "Erding Open 2025" im Alpinzentrum. Und wie in den vergangenen Jahren, wollen (und werden) wir anspruchsvolles Klettern in Einklang bringen mit entspannter Atmosphäre und anschließender Party.

Neu: Auch die Kinder dürfen sich dieses Jahr im "Wettkampf" probieren.

Alle ambitionierten Kinder sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Ihr seid Euch nicht sicher, ob das was für Euch ist - spricht uns bitte darauf an.

Für Verpflegung und sportliche Herausforderungen sorgen wir - Ihr, egal ob als Besucher oder als Teilnehmer, seid für die gute Stimmung verantwortlich.



Und hier unser Programm:

Abends

eventuell OpenAirKino

(wetterabhängig) -
bitte schaut hierzu auf unsere Website

10.00 Uhr Qualifikation / 12.00 Uhr Finale

3. Erdinger Kletterwettkampf »Erding Open« im Alpinzentrum

Kinder Quali: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Kinder Finale: 12.00 Uhr

Teilnehmer: Kinder zwischen 8 - 13 Jahren im Toprope

14.00 Uhr Qualifikation / 18.00 Uhr Finale

Quali Erwachsene: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Finale Erwachsene: 18.00 Uhr

Teilnehmer: Jugendliche ab 14 Jahre
Bei Fragen zum Wettkampf spricht bitte Nikola oder Christoph direkt an.

Abends

After Climbing Party mit DJ Mo

Nach der Siegerehrung wieder Party mit DJ MO!!!

Auch unsere Cocktailbar ist wieder reichlich bestückt..
Jeder Besucher ist herzlich willkommen - der Eintritt ist selbstverständlich frei!

Ich freue mich auf euren Besuch
Heiko Müller
Leitung Fachbereich Klettern
Sektion Alpenkranzl Erding e. V

Fr,
11. Juli
2025

Sa,
12. Juli
2025

Wort zum Sport – Ausgleichssport

Jetzt ist Hochsommer und wir düsen mit Fahrrädern in zwei unterschiedlichen Gruppen durch die wunderschöne Landschaft Erdings. Entlang der Isarauen und der Sempt oder auch mal ins Holzland... Im September werden dann die Tage und auch unsere Strecken leider kürzer.

- ▶ Dienstags um 18:15 Uhr mit dem Rennrad vom Alpinzentrum!
- ▶ Mittwochs um 18:00 Uhr (im September um 17:30 Uhr mit dem Trekkingrad/MTB oder E-Bike vom Grünen Markt!

Die Tourenleiter Christa, Mike und Alex freuen sich auf Dich. Auskunft bei Alex Linke, Tel.: 0160/92120781 oder 08122/7814

Mountainbike-Spaß für Kids & Teens!

Hallo zusammen!

Ich starte ein neues Projekt, um Kindern und Jugendlichen das Mountainbiken näherzubringen und ihnen spielerisch die richtige Fahrtechnik beizubringen!

Wann?

Ca. alle 2 - 3 Wochen an einem Freitagnachmittag (ca. 1:00 - 1:30 Stunden). Der genaue Tag kann sich noch ändern. Bei Interesse und Bedarf kann das Ganze auch während der Schulferien stattfinden. Start ab ca. Anfang Juli.

Für wen?

- ▶ Gruppe 1: 5 - 7 Jahre
- ▶ Gruppe 2: 8 - 11 Jahre
- ▶ ggf. Gruppe 3: ab 12 Jahre

Wo?

Wahrscheinlich am Alpinzentrum am Baggerweiher (genauer Ort wird mitgeteilt).

Neue Radelgruppe: Die Donnerstagsradler

Die Donnerstagsradler mit Christian Sigl starten ab sofort jeden Donnerstag um 17:30 Uhr (im April 17:00 Uhr) am Maibaum in Altenerding. Geplant sind ca. 1,5 Stunden in Bewegung auf dem Asphalt mit Gravel oder Rennrad. Es herrscht Helmpflicht!

Bei Fragen wendet euch gerne an Christian (08122/5528729 oder christian_sigl@gmx.de)



Teilnehmerzahl:

Maximal 8 Kinder pro Termin – so bekommt jeder die Aufmerksamkeit, die er braucht. Die Anmeldung läuft nach dem „First come, first serve“-Prinzip über den jeweiligen Termineintrag hier in der WhatsApp-Gruppe.

Termine & Anmeldung:

Die Termine werden immer ca. 2 - 3 Wochen im Voraus bekannt gegeben und sind wetterabhängig.

Interesse?

Dann meldet Euch gerne direkt bei mir oder bei den jeweiligen Familiengruppenleitern. Sie können Euch in die bestehende WhatsApp-Gruppe aufnehmen, in der die Termine bekannt gegeben werden.

Ich freue mich auf viele motivierte Kids und gemeinsame Bike-Abenteuer!

Eure Talisa Pirsch Tel.: 0176/46640120

KURSE & TOUREN

3/2025



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mitgliedschaft und Leistungsfähigkeit

Voraussetzung für die Teilnahme an Sektionsveranstaltungen ist die Mitgliedschaft bei der DAV Sektion Alpenkranzl Erding e.V. (Mitgliedsausweis bitte zum Kurs oder zur Tour mitnehmen).

Die Leistungsfähigkeit des Teilnehmers muss den Anforderungen der jeweiligen Veranstaltung so weit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar gestört, behindert oder gefährdet wird. Entscheidend für die Einstufung der Leistungsfähigkeit ist die Ausschreibung im Tourenprogramm.

Gesundheitliche Einschränkungen oder die Einnahme von Medikamenten sind dem Tourenleiter ohne Aufforderung mitzuteilen.

Der Tourenleiter kann Teilnehmer, die den zu erwartenden Anforderungen nicht gewachsen erscheinen, von der Teilnahme ausschließen.

Teilnehmer, die unterfordert sind, haben keinen Anspruch, dass ihr Leistungsniveau erfüllt wird.

Im Interesse der Sicherheit und eines effektiven Tourenverlaufs kann der Tourenführer von der Ausschreibung auch noch während der Tour abweichen.

Teilnahme als Nichtmitglied

- In Ausnahmefällen kann einmalig die Teilnahme an einer Tagestour in Bayern erfolgen (Schnuppertour).
- Jugendliche können am Gruppenprogramm der Jugend auch ohne Mitgliedschaft teilnehmen.
- In jedem Fall hat der Teilnehmer für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen. Es besteht kein Versicherungsschutz über den Alpenverein.

Tourenleiter

- Die Touren und Kurse werden grundsätzlich von geschulten und erfahrenen Leitern durchgeführt.
- Fachhübsungsleiter besuchen regelmäßig Fortbildungen.

Ausrüstung

- Voraussetzung für die Teilnahme ist eine geeignete Ausrüstung.
- Die erforderliche Ausrüstung ist jeweils bei der entsprechenden Tour vermerkt und/oder wird in einer Tourenvorbesprechung festgelegt.

Touren- und Kursgebühren

- Für Sektionstouren wird ein finanzieller Beitrag zur Organisation der Tour erhoben. (siehe Tabelle unten)
- Wird eine Tour vorzeitig abgebrochen (z.B. Witterung, mangelnde Leistungsfähigkeit), erfolgt keine (anteilige) Rückerstattung der Gebühr.
- Für Teilnehmer bis 18 Jahre wird keine Tourengebühr erhoben. Kursgebühren fallen wie bei Erwachsene an.
- Für Gruppentouren, die als Gemeinschaftstouren durchgeführt werden, fallen keine Tourengebühren an. Soweit es sich um eine Führungstour handelt, werden die regulären Gebühren berechnet.

Anmeldung, Abwicklung Touren und Kursgebühren

- Die Anmeldung erfolgt bei der in der Programmausschreibung genannten Person bzw. Adresse. Sie ist frühestens zum angegebenen Zeitpunkt möglich. Gehen in den ersten drei Anmelde Tagen mehr Anmeldungen ein als Plätze zur Verfügung stehen, entscheidet das Los

Touren- und Kursgebühren	
Kursgebühren	20 € / Tag
Tourengebühren	
Tagestour (bis unter 50 km Anfahrt)	2 € / Tag
Tagestour (ab 50 km Anfahrt)	4 € / Tag
Mehrtagestouren	4 € / Tag
Hochtouren/Skihochtouren	8 € / Tag
Touren mit 5 TN oder weniger (es zählt der Ausschreibungstext)	8 € / Tag
Touren mit 3 TN oder weniger (es zählt der Ausschreibungstext)	15 € / Tag
Stornogeühr	20 €

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

unter denjenigen Interessenten, die die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, über die Reihenfolge. Die verbliebenen und später gemeldeten Personen werden auf die Warteliste gesetzt.

- Die Gebühren für Tagestouren sind i.d.R. nicht per Überweisung vorab zu bezahlen, sondern werden vom Tourenleiter im Rahmen der Tour eingesammelt und an die Sektion weitergeleitet. Ausnahmen davon werden in der Programmausschreibung bekanntgegeben.
- Die Gebühren für Mehrtagestouren und Kurse (in Ausnahmen auch Tagesveranstaltungen) sind zusammen mit einer evtl. Anzahlung lt. Tourenprogramm sofort nach der Anmeldung zu überweisen. Eine Anmeldung ist erst bestätigt, wenn diese Anzahlung bei der Sektion eingegangen ist. Sollte dies nicht innerhalb ca. einer Woche erfolgen, kann ggfs. die nächste Person auf der Warteliste den Teilnehmerplatz erhalten. In jedem Fall ist die Anzahlung vor dem Anmeldeschluss zu leisten.
- Bankverbindung der Sektion:
Konto-Nr. 1832123 (IBAN DE61 7016 9605 0001 8321 23),
VR-Bank Erding (BLZ 70169605 – BIC GENODEF1ISE).

Recht auf eigenes Bild und Namensnennung

Im Rahmen der Veranstaltungen werden häufig Fotos oder Videos gemacht und gegebenenfalls im Bereich der Sektion (Vortrag, Internet- und Facebookseiten der Sektion, Sektionsprogramm u.a.) und in lokalen Zeitungen veröffentlicht. Diese gelten als "Bild der Menge". Jeder Teilnehmer muss davon ausgehen, im Interesse der Öffentlichkeitsarbeit der Sektion fotografiert zu werden und hat dies auch billigend in Kauf zu nehmen. Das gleiche gilt für die Nennung des vollständigen Namens des Teilnehmers im Interesse der Öffentlichkeitsarbeit. Eine Veröffentlichung zu gewerblichen Zwecken ist nicht vorgesehen und bedarf der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der fotografierten Teilnehmer

Stornierung durch die Sektion

Soweit eine Mindestteilnehmerzahl für Touren und Kurse zum Anmeldeschluss nicht erreicht wird, kann die Sektion die Ausschreibung stornieren. Eine geleistete Anzahlung erhält der Teilnehmer vollständig zurück. Erfolgt eine (kurzfristige) Stornierung, weil die Durchfüh-

rung nicht möglich ist (z.B. Wetter, Lawinenlage, Ausfall des Tourenleiters) erhält der Teilnehmer ebenfalls seine Anzahlung zurück. In diesem Fall kann es sein, dass zusätzliche Stornokosten Dritter (z.B. Unterkunft) entstehen, die durch den Teilnehmer zu tragen sind.

Hiervon abweichende Regelungen sind möglich und werden dann im Tourenprogramm vermerkt oder vom Tourenleiter bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Stornierung durch den Teilnehmer

Wird die Teilnahme bei Mehrtagestouren und Kursen vom Teilnehmer nach Anmeldeschluss abgesagt, wird, unabhängig vom jeweiligen Grund oder ob ein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann, zzgl. zur Touren-/Kursgebühr eine Stornogegebühr in Höhe von 20 € erhoben.

Ergänzend gelten die Bedingungen wie bei einer Absage durch die Sektion (z.B. Stornogeühren oder anteilige Nutzungsgebühren Dritter). Für Tagestouren fällt i.d.R. keine Stornogegebühr an. Abweichungen werden im Einzelfall im Tourenprogramm veröffentlicht.

Kilometerpauschale

Die Kilometerpauschale für Teilnehmer an Fahrgemeinschaften beträgt 0,10 € zzgl. evtl. Nebenkosten (z.B. Maut, Parken; anteilig). Die Bildung von möglichst gut ausgestatteten Fahrgemeinschaften ist ausdrücklich erwünscht.

Haftungsbegrenzungserklärung

Bergsteigen und andere alpine Betätigungen sind Gefahrensportarten. Jeder Teilnehmer einer Sektionstour oder -veranstaltung ist sich der möglichen Risiken bewusst, die auch durch umsichtige und fürsorgliche Betreuung der Tourenleiter nicht gänzlich ausgeschlossen werden können.

Der verantwortliche Tourenleiter und die DAV-Sektion Alpenkranzl Erding werden daher von einer Haftung freigestellt, die über den Versicherungsschutz hinausgeht, der im Rahmen der Mitgliedschaft beim DAV sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit besteht. Ausgenommen ist eine Haftung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Mit der Anmeldung für eine Sektionstour erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen ausnahmslos an.

BEWERTUNGSSKALA

Die gestellten Anforderungen findet Ihr bei der jeweiligen Sektionstour im allgemeinen Tourenprogramm vermerkt.

Technische (Alpinistische) Anforderungen

leicht ■	Wanderung auf Talwegen, Forstwegen und -straßen; keinerlei vorhersehbare Sicherheitsgefährdung; guter Gleichgewichtssinn und sicheres Gehen nur im Alltagsumfang erforderlich.
mäßig schwierig ■ ■	Übergang von der Wanderung zur Bergtour; Wegverlauf auch auf unebenen Bergpfaden; sicheres Gehen mit gutem Gleichgewichtssinn erforderlich; wenn überhaupt nur kurze, mäßig ausgesetzte Stellen.
schwierig ■ ■ ■	Übergang von der Bergtour zum Bergsteigen; steile und ausgesetzte Stellen möglich; Zuhilfenahme der Hände für Gleichgewicht; Querungen in Schotter und/oder Firn; am Gletscher sicherer Umgang mit Pickel und Steigeisen (Gletscherkurs oder vergl. Kenntnisse); sicheres Gehen in steil abfallendem, ausgesetztem Gelände und Gleichgewichtssinn auch auf schmalen Tritten unbedingt erforderlich.
sehr schwierig ■ ■ ■ ■	Längere Steilpassagen mit kurzen Kletterstellen bis II. Grad; am Gletscher kurze Steilstufen im Eis und steile Querungen; sicheres Steigen und hoher Gleichgewichtssinn in sehr unsicherem Gelände unbedingt erforderlich; alpine Erfahrung und erprobte bergsteigerische Fähigkeiten sind Voraussetzung.
höchste Ansprüche ■ ■ ■ ■ ■	Kletterstellen bis zum III. Grad; sehr ausgesetzte Stellen; Steileis; strengste Ansprüche an das bergsteigerische Können der TeilnehmerInnen.

Konditionelle Anforderungen

leicht ■	Wanderung auf Talwegen; Forstwegen und -straßen; nicht mehr als 700 Höhenmeter; wenig Ausrüstung mitzuführen; Gehzeit Aufstieg bis 2 h; Gesamtgehzeit 4 h; bei Rad-/MTB-Touren: Flachland bzw. bis max. 500 Hm und 200 Hm/h.
mäßig anstrengend ■ ■	Bergtour auch auf unebenen Bergpfaden; kurze Steilpassagen möglich; nicht mehr als 900 Höhenmeter; wenig Ausrüstung mitzuführen; Gehzeit Aufstieg bis 3 h; Gesamtgehzeit 5-6 h; bei Rad-/MTB-Touren: bis ca. 1000 Hm und 350 Hm/h, leichte bis mäßig steile Anstiege (<15%), bis ca. 50 km.
anstrengend ■ ■ ■	Übergang von der Bergtour zum Bergsteigen; längere steile Stellen möglich; bis 1100 Höhenmeter; Gletschertouren; schwerer Rucksack (z.B. Mehrtagestouren von Hütte zu Hütte); Gehzeit Aufstieg bis 4 h; Gesamtgehzeit 6-8 h; bei Rad-/MTB-Touren: bis ca. 1500 Hm und 500 Hm/h, mäßig steile bis steile Anstiege (<20%), auch bei lockerem Untergrund, bis ca. 75 km.
sehr anstrengend ■ ■ ■ ■	Bergsteigen mit viel Ausrüstung und daher grundsätzlich schwerem Gepäck; lange Gletschertouren; Skihochtouren; Höhenmeter nach oben offen. Gehzeit Aufstieg bis 6 h; Gesamtgehzeit bis 10 h; bei Rad-/MTB-Touren: bis ca. 2000 Hm und 500 Hm/h, mäßige bis steile Anstiege auch bei lockerem oder schwierigerem Untergrund, kurze sehr steile Stellen < 25%, bis ca. 100 km.
höchste Ansprüche ■ ■ ■ ■ ■	Nur für durchtrainierte BergsteigerInnen; sehr lange und schwierige Touren; Skidurchquerungen im Hochgebirge; Höhenmeter nach oben offen; auch mehrere Tage hintereinander. Gehzeiten auch größer 10 h in Auf- und Abstieg; bei Rad-/MTB-Touren: 2000 Hm und mehr und 500 Hm/h, steile Anstiege auch bei lockerem Untergrund, viele teilweise auch längere sehr steile Stellen, einzelne extrem steile Abschnitte > 25%.

BEWERTUNGSSKALA

Anforderungen für Fahrtechnik (Mountainbike)

leicht ■	fester, griffiger Untergrund, keine Hindernisse, bis ca. 10% bergauf, weite Kurven, sichere Bike-Beherrschung.
mäßig schwierig ■ ■	loser Untergrund möglich, schmalere Wege, kleine Wurzeln und Steine, kleinere Hindernisse, Wasserrinnen, Erosionsschäden, auch engere Kurven, bis ca. 15% bergauf, fahrtechnische Grundkenntnisse und sichere Bike-Beherrschung bei mittleren Geschwindigkeiten nötig.
schwierig ■ ■ ■	Untergrund meist nicht verfestigt, größere Wurzeln und Steine, flache Absätze, leichte Spitzkehren, bis ca. 20% bergauf, fortgeschrittene Fahrtechnik und sichere Bike-Beherrschung bei höheren Geschwindigkeiten und größerem Gefälle nötig.
sehr schwierig ■ ■ ■ ■	verblockt, viele große Wurzeln/Felsen, rutschiger Untergrund, loses Geröll, höhere Absätze, enge Spitzkehren, bis ca. 25% bergauf, sehr gute Bike-Beherrschung bei höheren Geschwindigkeiten und großem Gefälle nötig.
höchste Ansprüche ■ ■ ■ ■ ■	sehr verblockt, viele große Wurzeln/Felsblöcke, rutschiger Untergrund, loses Geröll, der Weg hat auch bergauf deutlich den Charakter eines Bergpfades, Steilrampen, kaum fahrbare Absätze evtl. in Kombination, z.T > 25% bergauf, perfekte Bike-Beherrschung und exzellente Trial-Techniken nötig.

Anforderungen für Klettersteige

Bewertung (nach Schall)	Erklärung Abweichung aufgrund objektiver Gegebenheiten (Witterung, Nässe, Vereisung u.ä.) sowie subjektiver Faktoren (Kondition, Körpergröße, Klettertechnik u.ä.) möglich.
A - leicht	Einfache, gesicherte Wege. Angelehnte (längere) oder senkrechte (kurze) Leitern, Geländer und Eisenklammern. Einzelne Stellen können bereits ausgesetzt sein, sind aber einfach zu begehen. Allgemein für trittsichere und schwindelfreie Bergsteiger möglich. Für Klettersteig-Anfänger gut geeignet.
B - mäßig schwierig	Bereits steileres Felsgelände mit teilweise kleintrittigen, ausgesetzten Passagen. Senkrechte, längere Leitern, Eisenklammern und Tritte. Kann schon anstrengend und kraftraubend sein. Auch routinierte Bergsteiger verwenden eine Sicherung.
C - schwierig	Steiles bis sehr steiles Felsgelände, größtenteils kleintrittige Passagen, die fast immer ausgesetzt sind. Schon leicht überhängende Leitern möglich. Eisenklammern und Tritte können auch etwas weiter auseinander liegen. Teilweise sehr kraftraubend.
D - sehr schwierig	Senkrecht, oft auch überhängendes Gelände. Klammern und Stifte liegen oft weit auseinander. Meist sehr ausgesetzt und oft nur mit Stahlseil gesichert. Große Armkraft, gute Steigtechnik und ein guter Trainingszustand ist Voraussetzung. Manchmal in Kombination mit leichter Kletterei (I - II) ohne Versicherung.
E - extrem schwierig	Meist überhängendes Felsgelände. Extreme Anforderungen an Kraft, Steigtechnik, Geschicklichkeit, Mut und Moral. Nur für erfahrene Klettersteig - Profis. Optimaler Trainingszustand erforderlich. Rastschlinge zu empfehlen! Alle Anforderungen wie bei „D“ in nochmals erhöhtem Ausmaß.

KURSPROGRAMM

Freitag, 12.09. bis Sonntag, 14.09.2025

AUSBILDUNGSKURS

Basiskurs alpin

Kursinhalte: Umgang mit der Karte, Einschätzen und Meiden alpiner Gefahren, Tourenplanung, kleine Wetterkunde, kleine Ausrüstungskunde, richtiges, sicheres und kraftsparendes Gehen, Schulung der Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, Gehen mit einem Mehrtages-Rucksack.

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■■
Ausgangspunkt	Vorderriss/Sylvenstein
Höhenunterschied	1. Tag Aufstieg Vorderriss über Reitsteig zur Tölzer Hütte, 1.040 Hm 2. Tag Schafreuther Überschreitung, 440 Hm 3. Tag Delpsloch - 80 Hm rauf - Tölzer Hütte nach Vorderriss, 1.120 Hm runter
Gehzeit gesamt	1. Tag 4:30 h, 2. Tag 3:00 h und Zeit für Theorie 3.Tag 4:00 h
Übernachtung	Tölzer Hütte
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	10:00 Uhr am Freitag in Erding, Fahrgemeinschaften bilden
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Irene Drexl, Mail: irene.drexl@alpenverein-erding.de
Anmeldezeit	bis 12.06.2025
Max. Teilnehmerzahl	7
Kursgebühr	120 € (60 € Kursgebühr + 60 € Anzahlung) bitte nach Zusage der Wanderleitung - sofort auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen.
Kennwort bei Anzahlung	Basiskurs alpin
Hinweise	Eigenanreise mit Pkw in Fahrgemeinschaften oder mit ÖPNV - wird dann besprochen
Kilometer Anreise	115 km

TOURENPROGRAMM



Donnerstag, 03.07.2025 – Sonntag, 06.07.2025
MEHRTAGESTOUR BERGWANDERUNG
 Wandern am Dachstein

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 12.05.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062 bzw. Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)



Freitag, 04.07.2025
BERGWANDERUNG
 Karspitze

Mittelschwere Wanderung auf überwiegend gut begehbaren Wegen. Sehr aussichtsreich

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■
Ausgangspunkt	Sachrang
Höhenunterschied	(ca.) 530 Hm
Gehzeit gesamt	4:00 h
Einkehrmöglichkeit	keine
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahn Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Werner Kienastl, WhatsApp, oder Mail (werner.kienastl@gmx.de)
Max. Teilnehmerzahl	8
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	120 km



Sonntag, 06.07.2025

BERGWANDERUNG

Auf stillen Steigen über den Risserkogel zum Blankensteinsattel

Wir erklimmen über den Risserkogel (1.826 m) den Blankensteinsattel (1.692 m) und steigen auf wenig begangenen Steigen durch ein Blockfelsenmeer, über/durch einen Bach und fast weglos wieder ins Tal. Nur für Menschen mit guter Kondition und Trittsicherheit, es gibt einiges zum Kraxeln!

Tourenbewertung	Technik: ■■■■ Kondition: ■■■■
Anforderungen	Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Ausgangspunkt	Hufnagelstube bei Entertottach
Höhenunterschied	(ca.) 920 Hm
Gehzeit gesamt	5:00 - 6:00 h
Einkehrmöglichkeit	unterwegs keine, Brotzeit mitnehmen
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	6:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Veronika Pfeffer, am liebsten per Mail: info@veronikapfeffer.de , sonst Tel. 0160/98904959, schickt auch gleich eure DAV Nummer und Notfallkontakt mit
Anmeldezeit	20.06. bis 01.07.2025
Max. Teilnehmerzahl	11
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Hinweise	Die Tour findet nur bei trockenem Wetter statt.
Kilometer Anreise	95 km

TOURENPROGRAMM



Samstag, 12.07.2025

RENNRADTOUR

3 Flüsse Tour durchs Kelheimer Land

Wir starten in Siegenburg und radeln die Abens entlang bis Mainburg, überqueren die Donau bei Neustadt an der Donau und radeln weiter bis Schloss Prunn. Dort folgen wir der Altmühl bis Kelheim. Donauaufwärts erreichen wir Eining und in Abensberg treffen wir die Abens wieder. Im Biergarten der Brauerei Kuchlbauer geht der Tag zu Ende.

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■■■
Anforderungen	Siegenburg, parken am Perkaer Weg
Höhenunterschied	(ca.) 1.200 Hm
Entfernung und Fahrzeit	120 km/6:00 h
Einkehrmöglichkeit	diverse Cafes, Gasthöfe und Biergärten, u. a. Kloster Weltenburg, zum Ende Brauerei Kuchlbauer
Ausrüstung	G und funktionstüchtiges Rennrad, Helmpflicht, je nach Wetter und Absprache event. leichte Badesachen.
Abfahrtszeit/Ort	8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853
Anmeldezeit	bis 10.07.2025
Max. Teilnehmerzahl	7
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	72 km

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 13.07.2025
LANDKREISWANDERUNG
 Abendwanderung durch Erding

Wir lassen den schönen Sommertag bei einer leichten Tour durch das historische Erding ausklingen. An einigen besonderen Plätzen gibt es Infos zur Geschichte und vielleicht erfährt der ein oder andere noch etwas Neues. Der Weg ist für jeden geeignet und endet in einem netten Lokal in der Stadtmitte.

Tourenbewertung	Technik: ■ Kondition: ■
Ausgangspunkt	Treffunkt ist am Eingang des Erdinger Rathauses
Höhenunterschied	(ca.) 10 Hm
Gehzeit gesamt	3 km/1:30 h
Einkehrmöglichkeit	ja
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	18:00 Uhr
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Anmeldung bei Sonja Schupsky Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de
Anmeldezeit	26.06. bis 03.07.2025
Max. Teilnehmerzahl	12
Gebühr	2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen

STARKE MARKEN BEI UNSEREM
OUTDOOR ANGEBOT

LOWA MEINDL
 deuter LEKI FALKE
 DOLOMITE CMP



Lange Zeile 8 Mo-Fr 09-19 Uhr
 85435 Erding Sa 09-18 Uhr
www.gerlspeck.info  

Gschuh - mode
Gerlspeck

TOURENPROGRAMM



Donnerstag, 17.07.2025 – Sonntag, 20.07.2025

KLETTERSTEIG

Klettersteige in der Marmolada-Gruppe

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 31.03.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Michael Kreuz, Tel. 0170/2742507 bzw. Mail: michael.kreuz@web.de nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)



Donnerstag, 17.07.2025 – Montag, 21.07.2025

MEHRTAGESTOUR BERGWANDERUNG

Stubai Höhenweg – Wilder Freiger (3.418 m)

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 12.05.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Markus Zimmermann, Tel.

0811/55544780 oder 0172/8984062 bzw. Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)



Sonntag, 20.07.2025

MTB-TOUR

Rundtour Seehamer See

Landschaftlich und biketechnisch abwechslungsreiche MTB-Tour entlang der Mangfall. Viele schöne Trails, die nicht zu anspruchsvoll sind.

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■
Anforderungen	Sichere Beherrschung des voll funktionstüchtigen Mountainbikes. Ersatzschlauch bitte mitnehmen.
Ausgangspunkt	S-Bahnhof Kreuzstraße
Höhenunterschied	(ca.) 700 Hm
Entfernung und Fahrzeit	ca. 45 km / bis 4:00 h reine Fahrzeit
Einkehrmöglichkeit	Seehamer See Einkehr
Ausrüstung	G Geländegängiges Bike, Brotzeit und Getränke sowie Ersatzschlauch
Abfahrtszeit/Ort	wird noch vereinbart
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Christa Perleb, Mail: c.perleb@gmail.com, Tel. 0176/45607316
Anmeldezeit	01.07. bis 15.07.2025
Max. Teilnehmerzahl	7
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen

TOURENPROGRAMM



Freitag, 25.07.2025 – Sonntag, 27.07.2025

MEHRTAGESTOUR

Hochtourenwochenende auf der Plauener Hütte

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 04.06.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Christian Harrer, Mail: christian.harrer@gmx.net nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)



Sonntag, 27.07.2025

WASSERSPIELE

am Kronthaler Weiher

Wir treffen uns bei schönem Badewetter um 12:30 Uhr am Vereinsheim bzw. am Kronthaler Weiher mit allem was sich über Wasser hält. Ob Luftmatratze, Gummiboot oder Schwimmreifen... ganz egal. Dann stechen wir in See und vielleicht schaffen wir es wieder auf die andere Uferseite. Ab 15:00 Uhr entern wir das Vereinsheim und genießen Kaffee und Kuchen auf unserer Terrasse.

Anforderungen	Natürlich muss jeder gut schwimmen können. Personen unter 18 Jahre nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten.
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Alexander Linke, Tel.: 0160/92120781 oder 08122/7814
Anmeldezeit	20.06. bis 25.07.2025
Max. Teilnehmerzahl	99



TOURENPROGRAMM



Donnerstag, 31.07.2025
ALPINES KOCHEN
 in der DAV-Küche im Alpinzentrum

Regelmäßige Veranstaltung im Alpinzentrum. Monatlich am letzten Donnerstag im Monat.
 Weitere Termine: 28. August und 25. September 2025

Termine:	Monatlich am letzten Donnerstag im Monat.
Wer bestimmt, was gekocht wird, kauft ein und bringt die Rezepte mit?	1 - 2 Teilnehmer, die sich aus dem 1. Team für den nächsten Termin melden. Der Gastgeber ändert sich also monatlich.
Was wird gekocht?	Gerichte (3 – 5 Gänge) aus alpinen Regionen. Jeder Abend hat ein bestimmtes Thema, wie z. B. Südtiroler Küche.
Was muss man mitbringen?	Kochschürze, Geld für Lebensmittel.
Wer kocht?	Angemeldete Mitglieder, max. 11.
Welche Aufgaben fallen an?	Immer zwei Köche bereiten einen Gang zu. Schnipseln, schälen, braten, Tisch decken, aufräumen, etc.
Wie lange dauert das Kochen?	Etwa 3 – 4 Stunden.
Darf jeder mitkochen?	Ja, jeder der Freude am Kochen hat, es werden keine Vorkenntnisse erwartet. Außerdem verpflichtet sich jeder Teilnehmer dazu, auch einmal den Abend zu organisieren.
Wer zahlt?	Die Kosten für Lebensmittel & Getränke werden geteilt.
Wer entscheidet das Motto?	Der Organisator des Abends, der auch einkauft und die Rezepte heraussucht.
Was geschieht nach dem Kochen?	Anschließend wird gemeinsam gegessen und geratscht.
Wer räumt auf und reinigt die Küche anschließend?	Alle Köche gemeinsam.
Wer hat Spaß?	Sicher alle Köche – garantiert!
Ausrüstung	Bitte Küchenschürze und Küchenhandtuch mitbringen. Außerdem Kleingeld für die Lebensmittel.
Ort/Uhrzeit	Alpinzentrum, An der Melkstatt 9 in Erding, 18 - 22 Uhr
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Anmeldung bei Sonja Schupsky Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de
Anmeldung	ab 20.06.2024
Max. Teilnehmerzahl	10
Gebühr	2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen

TOURENPROGRAMM



Samstag, 02.08.2025 – Mittwoch, 06.08.2025

MEHRTAGESTOUR

Im Angesicht der Tribulaune in den südlichen Stubaier Alpen

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 31.03.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Michael Kreuz, Tel. 0170/2742507 bzw. Mail: michael.kreuz@web.de nachfragen. *(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)*



Sonntag, 03.08.2025

RENNRADTOUR / TREKKINGRADTOUR

RTF "Durchs Erdinger Holzland"

Wir beteiligen uns wieder an der Radtourenfahrt des TSV Erding Abteilung Radsport. Infos unter: <https://www.radsport-tsv-erding.de/rtf/rtf-durchs-erding-erholungsland/>

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■■■
Ausgangspunkt	Semptsporthalle Altenerding
Entfernung	70 / 105 / 150 km
Einkehrmöglichkeit	Verpflegungsstationen aufm Weg
Ausrüstung	G funktionstüchtiges Rennrad oder Trekkingrad (MTB) je nach gewünschter Tour, Helmpflicht!
Abfahrtszeit/Ort	8:00 Uhr, Semptsporthalle Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853
Anmeldezeit	bis 01.08.2025
Max. Teilnehmerzahl	so viel wie möglich!
Gebühr	ist bei Anmeldung vor dem Start an den TSV Erding zu entrichten

TOURENPROGRAMM



Donnerstag, 07.08. – Sonntag, 10.08.2025

MEHRTAGESTOUR

Hochtouren im Kaunertal

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 30.01.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte bei den Tourenleitern Hans Sterr und Karola Rübensaal, E-Mail: mail@hsterr.de, nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft 1/2025)



Sonntag, 10.08.2025

MTB-TOUR

Badetour - Radeln am Fluss, Baden im See

Wir starten in Rechtmehring und folgen dem Inn flussauf bis Gars und im großen Kreis zum Penzinger See und weiter zum kleinen Altensee.

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■■■
Anforderungen	kreuz und quer übers Land und am Inn entlang mit vielen kleinen Wegen
Ausgangspunkt	Rechtmehring
Höhenunterschied	(ca.) 600 Hm
Entfernung und Fahrzeit	55 km/6:00 h
Einkehrmöglichkeit	Gasthöfe und/oder Cafes unterwegs, z. B. in Gars und Wasserburg oder an den Badeweihern Penzinger See und Altensee
Ausrüstung	G funktionstüchtiges Mountainbike, Badesachen
Abfahrtszeit/Ort	8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853
Max. Teilnehmerzahl	7
Gebühr	2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	40 km

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 10.08.2025

WANDERUNG

Eschenlainetal/Grieslaine im Estergebirge

Ein Naturereignis steht uns heute bevor. Wir erwandern erst die Asamklamm, hier brüllt die Eschenlaine durch eine tief eingeschnittene Schlucht. Weiter am und über dem Wasser entlang zur Einmündung der Grieslaine. Hier warten Gumpen zum Verweilen und vielleicht auch Baden ein.

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■
Anforderungen	Trittsicherheit erforderlich, da wir auch in der Klamm gehen (rutschig)
Ausgangspunkt	Eschenlohe
Höhenunterschied	(ca.) 250 Hm
Entfernung und Gehzeit	15 km/ 4:00 h
Einkehrmöglichkeit	nach der Tour
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	7:00 Uhr, Treffpunkt wird noch vereinbart
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Irene Drexl, Mail: irene.drexl@alpenverein-erding.de
Anmeldezeit	ab sofort
Max. Teilnehmerzahl	7
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Hinweise	Badezeug und Brotzeit mitnehmen
Kilometer Anreise	130 km

TOURENPROGRAMM



Mittwoch, 13.08.2025
LANDKREISWANDERUNG
 Isar-Wanderung

Wir nutzen für den Hin- und Rückweg die Busse im Landkreis. Die Wanderung beginnt in Hallbergmoos am Bahnhof. Ein breiter Rad- und Wanderweg führt durch die malerischen Auwälder entlang des Isarufers. Zwischen den schattenspendenden Bäumen haben wir immer wieder mal einen tollen Blick auf das türkisfarbene Wasser des Flusses. Im Biergarten "Mühlenpark" bei Garching stärken wir uns, bevor es dann weiter nach Ismaning zur Bushaltestelle geht. Euch erwartet ein leichter, wenn auch längerer Weg im flachen Gelände.

Tourenbewertung	Technik: ■ Kondition: ■
Ausgangspunkt	Treffpunkt Bahnhof Erding, Haltestelle Bus 515
Höhenunterschied	(ca.) 10 Hm
Entfernung und Gehzeit	14 km / 3:30 h
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	07:52 Uhr, Busbahnhof Erding oder 07:56 Uhr Haltestelle Dall'Armi-Straße
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de
Anmeldezeit	20.06. bis 08.08.2025
Max. Teilnehmerzahl	12
Gebühr	2 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Hinweise	Wer am Gruppenticket teilnehmen möchte, gibt dies bei der Anmeldung an. Bitte Trinkflasche (1 Liter) mitnehmen und Snack für zwischendurch.



Donnerstag, 14.08.2025 – Freitag, 22.08.2025
MEHRTAGESTOUR BERGWANDERUNG
 Alpenüberquerung E5 Bozen – Levico Terme (Etappe IIIa)

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 05.05.2025 abgelaufen.
 Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062 bzw. Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de nachfragen.
(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)

TOURENPROGRAMM



Freitag, 22.08.2025 – Sonntag, 31.08.2025
MEHRTAGESTOUR BERGWANDERUNG
Alpenüberquerung E5 Levico Terme – Verona (Etappe IV)

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 05.05.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062 bzw. Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)



Samstag, 23.08.2025
BERGWANDERUNG
Benediktenwand (1.801 m)

Wir wandern zunächst über den Langenecksattel zur Bichler Alm (1.437 m), wo wir uns für den Gipfelendspurt durch die Höllgrube stärken. Vom Gipfel aus geht es dem Grat folgend zur Glaswand-scharte und hinunter zur Lainlalm (907 m); hier wartet Kaffee und Kuchen auf uns. Zum Parkplatz gelangen wir über das Geiselmoos und den Reichenaubach zurück. Zum Abendessen wäre der Staffelnwirt vorgesehen.

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■■
Anforderungen	Für die Höllgrube ist Schwindelfreiheit und Trittsicherheit unbedingt erforderlich.
Ausgangspunkt	Wanderparkplatz Petern in der Jachenau (730 m)
Höhenunterschied	(ca.) 1.100 Hm
Gehzeit gesamt	7.00 -8.00 h
Einkehrmöglichkeit	ja
Übernachtung	Wer möchte könnte im Tal übernachten (bitte melden)
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	6:00 Uhr, Parkplatz am Schwimmbad, Erding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Alexander Linke, Tel.: 0160/92120781 oder 08122/7814
Anmeldezeit	20.06. bis 13.08.2025
Max. Teilnehmerzahl	9
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	110 km

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 24.08.2025
BERGWANDERUNG
 Leonhardstein

Wir erklimmen die imposante Felszacke Leonhardstein/Leonhardistein in direkter Nachbarschaft zu Roß- und Buchstein, den beiden ebenfalls sehr bekannten Gipfeln der Tegernseer Berge. Die Route zum Leonhardstein ist kurz aber knackig, sie führt uns durch schönes und teilweise steiles Gelände, in dem durchaus Trittsicherheit erforderlich ist. Die kleine Kraxeleinlage kurz vor dem Gipfel macht das Gipfelziel besonders reizvoll.

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■
Anforderungen	Trittsicherheit und Schwindelfreiheit
Ausgangspunkt	Kreuth Parkplatz an der Kirche
Höhenunterschied	(ca.) 680 Hm
Gehzeit gesamt	4:30 - 5:00 h
Einkehrmöglichkeit	unterwegs keine, Brotzeit mitnehmen
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	6:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Veronika Pfeffer, am liebsten per Mail: info@veronikapfeffer.de , sonst 0160/98904959 schickt auch gleich eure DAV Nummer und Notfallkontakt mit
Anmeldezeit	20.06. bis 17.08.2025
Max. Teilnehmerzahl	11
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Hinweise	Die Tour findet nur bei trockenem Wetter statt.
Kilometer Anreise	90 km



Donnerstag, 28.08.2025
ALPINES KOCHEN
 in der DAV-Küche im Alpinzentrum

Ausführliche Beschreibung siehe Eintrag am 31.07.2025.

Anmeldung bei Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de bis 21.08.2025.

TOURENPROGRAMM



Freitag, 29.08.2025 bis Sonntag, 31.08.2025

BERGWANDERUNG

Wanderungen rund um die Geraer Hütte

Die Geraer Hütte liegt wunderschön in den Zillertaler Alpen unter Olperer, Fußstein und Schrammacher. Wir wandern hinauf und unternehmen Touren zur Westlichen Schöberspitze (2.580 m), zum idyllischen Ramsgrubner See und zur Alpeiner Scharte (2.959 m). Unsere Sektion zahlt übrigens die Hüttenumlage an die Sektion Landshut, die Betreiber der Geraer Hütte.

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■■
Anforderungen	Wanderungen auf auch steileren Bergwegen. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.
Ausgangspunkt	Innervals
Höhenunterschied	(ca.) 900 Hm
Gehzeit gesamt	6:00 h
Einkehrmöglichkeit	keine auf den Wegen
Übernachtung	Geraer Hütte (2.325 m)
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	10:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Hans Sterr, Anmeldung nur per Mail an mail@hsterr.de
Anmeldezeit	20.06. bis 30.06.2025
Max. Teilnehmerzahl	7
Gesamtpreis	162 € (12 € Tourengebühr + 150 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen.
Kennwort bei Anzahlung	Geraer Hütte
Kilometer Anreise	226 km

TOURENPROGRAMM



Sonntag, 31.08.2025
MTB-TOUR
Rund um den Schinder (Mangfallgebirge)

Runde um Wallberg, Risserkogel und Schinder. Vom Fuß des Wallbergs an der Weißbach entlang nach Wildbad Kreuth. Das Langenautal führt am Sagenbach hinüber nach Tirol. Einkehr bei der Bayralm (almübliche Bewirtschaftung). Auf dem Karrenweg zum Wildflusswinkel. hinauf zur Reichsteinalm und hinab entlang der Weißen/Roten Vallepp. Zurück zum Ausgangspunkt Rottach-Egern, zu unseren Parkplätzen am Wallberg.

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■■■
Anforderungen	Sichere Beherrschung des voll funktionstüchtigen Mountainbikes. Ersatzschlauch bitte mitnehmen.
Ausgangspunkt	Parkplatz Wallbergbahn
Höhenunterschied	ca. 1.000
Entfernung und Fahrzeit	ca. 50 km / reine Fahrzeit ca. 4:00 bis 5:00 Std
Einkehrmöglichkeit	Diverse Almen
Ausrüstung	G – Geländegängiges Bike, Brotzeit und Getränke sowie Ersatzschlauch
Abfahrtszeit/Ort	Uhrzeit wird noch vereinbart
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Christa Perleb, Mail: c.perleb@gmail.com, Tel. 0176/45607316
Anmeldezeit	10.08. bis 20.08.2025
Max. Teilnehmerzahl	7
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	90 km

Dienstag, 02.09.2024
HERBSTFESTBESUCH!

Bitte kommt alle recht zahlreich, bringt einen ordentlichen Hunger und Durst mit. Für gute Musik und Gaudi ist gesorgt! Tische sind wieder am alten angestammten Platz reserviert.

Tourenbewertung	Technik: ■ Kondition: ■
Anforderungen	Hunger, Durst und die Sehnsucht nach Musik, Gaudi und lustigen Stunden mit Freunden!
Einkehrmöglichkeit	Stiftungszelt, linke Seite!
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853
Max. Teilnehmerzahl	alle Alpenkranzler(innen)

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Donnerstag, 04.09. – Sonntag, 07.09.2025

KLETTERSTEIG

Klettersteige in den Julischen Alpen

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 30.01.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte bei den Tourenleitern Hans Sterr und Karola Rübensaal, E-Mail: mail@hsterr.de, nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft 1/2025)



Samstag, 06.09.2025

MTB TOUR MIT GIPFELWANDERUNG

Radln und kraxln, Straubinger Haus und Fellhorn

Wir starten in Reit im Winkl und radln lange nauf zum Straubinger Haus. Nach kurzer Verschauf-pause (Brotzeit vor dem Gipfelanstieg oder nachher!) steigen wir über einen unmarkierten Steig und Almwiesen zum aussichtreichen Gipfelkreuz des Fellhorn. Zurück über Forstwege und klei-nere Pfade.

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■■
Ausgangspunkt	Reit im Winkl
Höhenunterschied	(ca.) 1.400 Hm
Entfernung und Fahrzeit	45 km/6:00 h
Einkehrmöglichkeit	Straubinger Haus, Cafes in Reit im Winkl und Umgebung
Ausrüstung	G und Schuhe zum Wandern auf den Gipfel (keine Clickpedal-schuhe), Helmpflicht.
Abfahrtszeit/Ort	8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Hans Pirsch, Tel. 0176/46632853
Anmeldezeit	bis 04.09.2025
Max. Teilnehmerzahl	7
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	110 km

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Sonntag, 07.09.2025

BERGTOUR

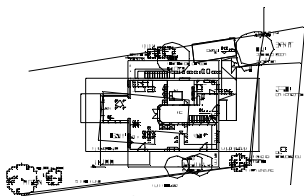
Guffertspitze und Guffertstein - Rofengebirge

Rundtour: durch Wald und Latschen hinauf zum Sattel über die Ostflanke des markanten Kalkstocks, über Felsen zum Gipfelplateau der Guffertspitze (2.195 m); zurück zum Sattel - Gegenanstieg zum Guffertstein (1.963 m); Abstieg durch Bergwiesen und Wald nach Steinberg zurück.

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■■ bis ■■■■
Anforderungen	Trittsicherheit und Schwindelfreiheit zwingend erforderlich
Ausgangspunkt	Steinberg Tirol
Höhenunterschied	(ca.) 1.300 Hm
Gehzeit	6:00 h
Einkehrmöglichkeit	nach der Tour
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	6:00 Uhr, Treffpunkt wird noch vereinbart
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Irene Drexl, Mail:irene.drexl@alpenverein-erding.de
Anmeldezeit	ab sofort
Max. Teilnehmerzahl	7
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	130 km

ARCHITEKTURBÜRO WERNER IRL

Dipl.- Ing. (FH)



- Planung u. Betreuung v. Neubauten, Umbauten u. Erweiterungen, Renovierungen
- Brandschutznachweise
- Erstellung v. Energieausweisen
- Sicherheits- u. Gesundheitsschutzkoordinator

Semptgasse 3, 85435 Altenerding, Tel. 08122/945690, werner-ab@gmx.de

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Samstag, 13.09.2025

BERGWANDERUNG

Zur Schlafenden Hexe und Steineren Agnes im Lattengebirge

Zumeist durch die weithin sichtbare liegende Frau als schlafende Hexe, oder auch als „Montgelas-Nase“ bekannt, sind sie als Rotofentürme weniger bekannt. Ebenfall durch Legenden und Sagen bekannt ist die Steinerner Agnes. Ein aussichtsreicher und wenig begangener Berg, mit schmalen Pfaden im Lattengebirge im Berchtesgadener Land.

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■
Anforderungen	Forstwege, kleine Wald- und Wiesenpfade und Steige, teils seilverstärkte Stellen, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit vorausgesetzt
Ausgangspunkt	Parkplatz Steinerner Agnes, etwa 500 m nach Hallthurm
Höhenunterschied	(ca.) 800 Hm
Gehzeit	5:00 h
Einkehrmöglichkeit	Keine, Brotzeit mitnehmen
Ausrüstung	A und Stirnlampe
Abfahrtszeit/Ort	7:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062, Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de. Anmeldung bitte per Mail.
Anmeldezeit	20.06. bis 01.09.2025
Max. Teilnehmerzahl	8
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Hinweise	Eigenanreise mit PKW, möglichst in Fahrgemeinschaften.
Kilometer Anreise	125 km



Montag, 15.09.2025 bis Freitag, 19.09.2025

MEHRTAGESTOUR

Dolorama - Fernwanderweg in Südtirol

Am Weiterwanderweg „Dolorama“ treffen Panorama und Dolomiten aufeinander. In vier Etappen geht es von der Rodenecker Alm bis nach Lajen. Insgesamt müssen 60 km bzw. 2.365 Hm bewältigt werden. Bei dieser Tour kommt man an berühmten Felsformationen vorbei, wie z. B. den Geislerspitzen, dem Peitlerkofel oder dem Schlernmassiv. Entlang des Weges laden Alm- und Schutzhütten mit lokalen Köstlichkeiten zur Einkehr bzw. zum Übernachten ein. Die Höhenwege über Almwiesen sind gut ausgebaut und führen vorbei an Bergseen und durch Wälder. Details zu Unterkünften und An-/Rückreise werden unter den Teilnehmern ausgemacht bzw. besprochen. Die Übernachtung mit Halbpension auf den schönen Berghütten liegt bei etwa 85 – 100 €/Person und Tag.

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■■■
Ausgangspunkt	Treffpunkt wird vereinbart
Höhenunterschied	(ca.) 800 Hm
Gehzeit	3:00 - 6:00 h
Übernachtung	auf Berghütten mit Halbpension
Einkehrmöglichkeit	ja
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	wird vereinbart
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de
Anmeldezeit	20.06. bis 10.07.2025
Max. Teilnehmerzahl	6
Gesamtpreis	220 € (20 € Tourengebühr + 200 € Anzahlung) bitte nach der verbindlichen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen.
Kennwort bei Anzahlung	Dolorama Südtirol
Hinweise	Der Abschluss einer Reiserücktrittversicherung für den Krankheitsfall wird empfohlen.
Kilometer Anreise	260 km

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Sonntag, 21.09.2025

WANDERTOUR

Berg-Gottesdienst und Wanderung am Sulzberg

Dieses Jahr feiern wir unseren Berg-Gottesdienst auf der Wiese des Gasthofes Schweinsteiger bei Brannenburg. Bei schlechtem Wetter sind wir drinnen. Diakon Stephan Geißler wird mit uns den Gottesdienst feiern. Nach dem Mittagessen im Gasthaus stehen Euch zwei Touren zur Verfügung.

Alle: Brannenburg über Wallfahrtskirche St. Maria Magdalena zum Berggasthof -
2,6 km, 194 Hm, 45 Minuten

Tour 1: Sulzberg (7 km und 600 Hm)

Tour 2: Biberrundweg (3 km und 40 Hm) mit einigen Sehenswürdigkeiten

Tourenbewertung	Technik: ■ Kondition: ■
Ausgangspunkt	Brannenburg
Höhenunterschied	je nach Tour
Gehzeit	45 Minuten + 1:00 oder 3:00 h
Einkehrmöglichkeit	Gasthof Schweinsteiger
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Tourenleitung: Hermann Schießl und Veronika Pfeffer Anmeldung bei: Veronika Pfeffer, am liebsten per Mail: info@veronikapfeffer.de , sonst 0160/98904959 schickt auch gleich eure DAV-Mitgliedsnummer und Notfallkontakt mit.
Anmeldezeit	20.06. bis 14.08.2025
Max. Teilnehmerzahl	Mind. 20, max. 30
Gebühr	4 € Selbstfahrer beim Tourenleiter bar bezahlen
Gesamtpreis	25 € (4 € Tourengebühr + 21 € Anzahlung) bitte nach der telefonischen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen.
Kennwort bei Anzahlung	Berg-Gottesdienst Brannenburg 2025
Kilometer Anreise	100 km

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Donnerstag, 25.09.2025
ALPINES KOCHEN
 in der DAV-Küche im Alpinzentrum

Ausführliche Beschreibung siehe Eintrag am 31.07.2025.

Anmeldung bei Sonja Schupsky, Tel. 08122/91495 oder Mail: info@vinovia.de bis 18.09.2025.



Freitag, 26.09.2025 – Sonntag, 28.09.2025
MEHRTAGESTOUR BERGWANDERUNG
 Daniel (2.340 m) und Hochplatte (2.082 m) Ammergauer Alpen

Für diese Tour ist die Anmeldefrist am 04.08.2025 abgelaufen.

Wegen evtl. noch freien Plätzen bitte beim Tourenleiter Markus Zimmermann, Tel. 0811/55544780 oder 0172/8984062 bzw. Mail: markus.zimmermann@alpenverein-erding.de nachfragen.

(ausführliche Ausschreibung siehe Programmheft II/2025)



Freitag, 26.09.2025
BERGWANDERUNG
 Pendling

Mittelschwere Wanderung auf überwiegend gut begehbaren Wegen.

Tourenbewertung	Technik: ■■ Kondition: ■■
Ausgangspunkt	Schneeberg Parkplatz
Höhenunterschied	(ca.) 580 Hm
Gehzeit gesamt	4:00 h
Einkehrmöglichkeit	Pendinghaus
Ausrüstung	A
Abfahrtszeit/Ort	8:00 Uhr, Parkplatz S-Bahn Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Werner Kienastl, WhatsApp, oder Mail (werner.kienastl@gmx.de)
Max. Teilnehmerzahl	8
Gebühr	4 €, bitte beim Tourenleiter bar bezahlen
Kilometer Anreise	130 km

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Samstag, 27.09.2025
 UMWELTAKTION
 Gfällach 2025

Das Naturschutzgebiet Gfällach bildet einen Teil des FFH Gebietes Gräben und Niedermoorreste im Erdinger Moos und gehört zum europäischen Schutzgebietsnetz Natura 2000. Es wurde bereits 1934 unter Schutz gestellt und ist das zweitälteste Naturschutzgebiet Bayerns. Um es zu erhalten, muss es einmal jährlich durch den Bund Naturschutz gemäht werden. Das Zusammenrechen für den Abtransport erledigen wir dann eine Woche später mit dem Bund Naturschutz zusammen in reiner Handarbeit. Zum Schluss gibt es traditionsgemäß eine g'scheide Brotzeit.

Tourenbewertung	Technik: ■ Kondition: ■
Anforderungen	Lust auf körperliche Arbeit
Ausgangspunkt	S-Sahnhof Altenerding
Dauer	3:00 h
Einkehrmöglichkeit	Getränke während der Arbeit vom BUND Naturschutz, Brotzeit am Ende vom DAV
Ausrüstung	festes Schuhwerk, Arbeitskleidung und Arbeitshandschuhe
Abfahrtszeit/Ort	8:30 Uhr, Parkplatz S-Bahnhof Altenerding
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Wolfgang Mayr, Tel. 08122/54418 (AB) oder Mail: natur.umwelt.schutz@alpenverein-erding.de
Anmeldezeit	01.09. bis 21.09.2025
Hinweise	Damit ich ungefähr weiß, wie viel Leberkäse, Käse, Semmeln und Brezen ich für die Brotzeit besorgen soll, würde ich Euch bitten, Euch rechtzeitig anzumelden.
Kilometer Anreise	11 km

**Haushalt
 Hotel - Gastronomie
 Berufsbekleidung
 Teppichreinigung
 Fußmattenverleih**

Meisterbetrieb

JÄNICKE
 GmbH

**Franz-Brombach-Straße 11-13, Erding
 08122/5199, www.waescherei-jaenicke.de**

**Wäscherei
 Textilreinigung**

TOURENPROGRAMM – VORSCHAU



Mittwoch, 01.10.2025 bis Sonntag 05.10.2025

MTB-TOUR MEHRTAGESTOUR

Mountainbike-Wochenende am Idrosee – Trails, Berge und Natur pur!

Der Idrosee ist ein echtes Paradies für Mountainbiker: glasklares Wasser, umgeben von beeindruckenden Bergen, und eine riesige Auswahl an spannenden Trails. Perfekt für ein verlängertes Bike-Wochenende!

Vom Mittwochabend bis Sonntag erwarten dich 3 1/2 Tage voller Action, Natur und unvergesslicher Abfahrten. Eine große Auswahl an Touren steht bereit – von flowigen Trails bis hin zu anspruchsvollen Abfahrten und auch Anstiegen. Welche wir fahren, entscheiden wir jeden Tag je nach Wetter und Laune der Gruppe. So ist für jeden das Richtige dabei!

Was dich erwartet:

- Abwechslungsreiche Touren in spektakulärer Kulisse
- Jeden Tag neue Strecken, angepasst an die Teilnehmer und Bedingungen
- Flowige Trails, technische Passagen und traumhafte Ausblicke
- Spaß, Abenteuer und gute Gesellschaft

Ob Adrenalin pur oder entspannte Panoramatour – der Idrosee hat für jeden Mountainbike-Fan etwas zu bieten. Also schnapp Dir Dein Bike und sei dabei!

Nach dem Biken bleibt genug Zeit zum Entspannen – sei es beim Baden im See, gutem Essen oder einfach beim Genießen der italienischen Atmosphäre.

Lust dabei zu sein? Melde Dich und sichere Dir deinen Platz!

Tourenbewertung	Technik: ■■■ Kondition: ■■■
Anforderungen	sicheres Beherrschen von S2 Trails und alpinem Gelände auf dem Mountainbike. Kondition für ca. 1.000 bis 1.500 Hm am Tag selber treten, ggf. mit kurzen Tragepassagen
Ausrüstung	G funktionstüchtiges Mountainbike, weitere Infos auf Nachfrage bzw. Vorbesprechung (wird entsprechend vereinbart, voraussichtlich im August)
Tourenleitung, Auskunft, Anmeldung	Talisa Pirsch, Tel. 0176/46640120, Mail: talisa.pirsch@kabelmail.de
Max. Teilnehmerzahl	5
Gebühr	300 € (40 € Tourenggebühr + 260 € Anzahlung) bitte nach der telefonischen Anmeldung auf IBAN: DE61 7016 9605 0001 8321 23 des Alpenkranzl Erding bei der VR Bank Erding überweisen.

Sonntag, 5. bis Mittwoch, 8. Oktober 2025

Gruppenbusfahrt nach Berchtesgaden

Erlebnisreiche Wandertage im bayerischen Wanderparadies



Für die diesjährige Ausflugsfahrt bleiben wir im wanderbaren Bayern! Rund um Berchtesgaden, zu Füßen des imposanten Watzmann, bieten sich herrliche Wanderungen in allen Schwierigkeitsgraden an. Ein besonders schönes Tourenziel ist der malerisch gelegene Königssee. Einen Besuch wert sind auch der romantische Hintersee mit dem Zauberwald, der Jenner mit seiner fantastischen Aussichtsplattform und die idyllische Almbachklamm, u.v.m. Nach den Touren erholen wir uns dann im Traditionshotel Seimler, das über einen modernen Wellnessbereich mit Hallenbad und Sauna verfügt. Abgerundet wird die Reise durch unsere berühmten geselligen Abende.

Touren: Die angebotenen Wanderungen mit verschiedenen Leistungsanforderungen an Kondition und Technik werden vor Ort von den Guides vorgestellt. Sicher findet jeder eine für ihn passende Tagestour.

Leistungen:

- 4 Tage Wander-/Reiseleitung mit eigenen DAV-Tourenleitern
- 3 x Übernachtung im DZ mit Frühstücksbuffet im Hotel*** Seimler
- 3 x Abendmenü, Salatbuffet, Käse & Obst
- 3 x Kurtaxe
- Begrüßungsgetränk
- Hin- und Rückfahrt im modernen und bequemen Reisebus ab/bis Erding
- Kostenfreie Nutzung: öffentlicher Nahverkehr mit Gästekarte, Wellnessbereich, Hotel-WLAN
- 1 x Kegel-Spaß für alle Bahnsportler
- Unterhaltungsabend

Preis: **520 € im Doppelzimmer** und 610 € im Einzelzimmer (inklusive der Tourengebühr i.H.v. 16 €)

Busabfahrt ausschließlich ab **Schwimmbad Erding**, Abfahrt um 6 Uhr, Rückankunft ca. 19 Uhr; mind. 30 Teilnehmer. Bitte Brotzeit für die Hinfahrt mitnehmen.

Tourenbewertung: Technik: 1 – 3 Kondition: 1 – 3

Ausrüstung: A

Organisation: **Sonja Schupsky**, Wanderleiterin

Auskunft, Anmeldung: **Tel. 08122/91495** oder eMail: **info@vinovia.de**

Teilnehmerzahl: **mind. 30**, max. 48 Teilnehmer

Preis + Tourengebühr: 16 € Tourengebühr + 504 € im DZ (= **520 €**) bzw. + 596 € im EZ (= **610 €**)
bis zum 30. Mai 2025 auf das Konto des **Alpenkranzl Erding** bei der VR-Bank Erding mit der IBAN: **DE 61 7016 9605 0001 8321 23** überweisen.

Kennwort: **Berchtesgaden**

Stornogebühren: bis 30 Tage vor Reiseantritt 20 %; bis 15 Tage 50 %, bis 8 Tage 65 %, bis 4 Tage 85 %, ab 3. Tag bis Abreisetag 95 % des Reisepreises.

Optional: **Basis-Reiserücktritt-/abbruch-Versicherung 65 € ohne Selbstbeteiligung** im Schadensfall. Bitte bei Anmeldung anfordern, falls gewünscht.

Tourenprogramm Zwergsteiger

Mit kleinen Kindern in die Berge? Na klar! Zusammen mit gleichgesinnten Familien erobern wir regelmäßig die Berge und zeigen unseren Kindern spielerisch die Freude an der Natur und am Draußensein. Natürlich gibt es dabei immer ausreichend Zeit für Spaß und Entdeckungstouren. Wir sind sommers wie winters jeden Monat gemeinsam in den Bergen oder auch im näheren Umfeld unterwegs – ganz wie es uns gefällt.



Unsere Kinder sind im Gruppenkern zwischen 3 und 5 Jahren und laufen die Touren oftmals schon komplett selbstständig. Wir unternehmen Gemeinschaftstouren, bei denen im Wechsel jede Familie eine Tour für die Gruppe plant.

Detaillierte Infos gibt's telefonisch unter 08083/5487935 oder per Email an karola.ruebensaal@alpenverein-erding.de

Tourenprogramm – Erdinger Alpenkraxler

Die Kinder werden größer und wollen die Welt selbst erkunden...

Die Alpenkraxler sind Familien mit Kindern im Alter von ca. 6 bis ca. 10 Jahren, die selbstständig leichte Touren laufen. Wir entdecken regelmäßig die Berge, erkunden Wälder und Bäche, kraxeln über Stock und Stein und zeigen unseren Kindern spielerisch die Freude an der Natur. Wir unternehmen Tages- und Mehrtagestouren in den Bergen, aber auch in der Umgebung von Erding – ganz wie es uns gefällt und wie es gerade passt. Unsere regelmäßigen Touren finden einmal monatlich statt.

Infos gibt's bei Lisa Lindner unter Tel. 0175/5448014 oder per E-Mail unter lisa.lindner@alpenverein-erding.de

Tourenprogramm – Hochtourengruppe

Samstag - Sonntag, 26./27.07.2025	Alpinklettern
Freitag - Sonntag, 15.08. – 17.08.2025	Ziel noch offen
September 2025	Ziel noch offen
Ansprechpartner: Sabine Rübner Tel. 0160/96325807 oder Christoph Weber Tel. 0170/8615787	

Firmen Dr. Lechner · Erding



mit seinen Partnern:



Karl Empl KG

gegr. 1785

„EMPL-KELLER“
Weinkeller / Restaurant
in historischem Gewölbe mit
Herzogstube und
gepflegtem „Hofgarten“



„Zu Hause verwurzelt, fasziniert von der Welt“



- * Internationale Jagdreisen auf jedes Wild in jedem Land;
seit über 35 Jahren Erfolg und Erfahrung weltweit!
- * Jagdbücher von Dr. Lechner, DJV-Kulturpreisträger,
u. a. die Standardwerke der Weltjagd
„Jagd international“ und „Jagdparadiese in aller Welt“

Inhaber Alexander Lechner, 85435 Erding

85435 Erding, Rennweg 43

Tel.: 08122-5044 • Fax: 08122-958274 • Mail: info@buero-dr-lechner.de / info@profijagdreisen.de

TOURENBERICHTE

A black and white photograph of a mountain landscape. The foreground is dominated by a steep, layered rock face with distinct horizontal strata. In the middle ground, a smaller, more jagged rock peak is visible, topped with a small cross. The background shows a vast, cloudy sky. The overall scene is rugged and dramatic.

Auf dem Weg zur Mutspitze (Dorf Tirol)

Foto: Stephanie Mayr

Sonntag, 15.12.2024
Zwergsteiger auf Tour: Krippenweg 2.0



Wir starteten am 3. Adventssonntag am Sportplatz Großholzhausen. Die Tour mit ihren im Wald versteckten Kripplerl sorgte das Jahr zuvor schon für viel Begeisterung. So machten wir unser dieses Jahr wieder auf den Weg, diesmal im Gepäck „unser eigenes Kripplerl“.

Die ursprünglich sehr große Gruppe mit 33 Personen schmolz krankheitsbedingt auf überschaubare 18 motivierte Zwergsteiger. Leider konnten auch einige der begeisterten Krippen-Bastler nicht dabei sein.

Bepackt mit Krippe, Figuren, Moos und Punsch machten wir uns auf den Weg einen geeigneten Platz für unser Zwergsteiger-Kripplerl auszukundschaften. So kam sogar Karolas Trekkingrucksack zu einem etwas anderen Einsatz. Als ein geeigneter Platz gefunden war wurde für jede liebevoll gestaltete Figur ein Platz gefunden.

Der Weg schlängelte sich den Wald hinauf und es wurden einige bekannte wieder auch neue Kripplerl entdeckt. Nachdem der steile Anstieg durch den Wald souverän gemeistert

wurde, fanden wir auf der Wiese sogar noch etwas Schnee, was bei den kleinen Bergsteigern für Begeisterung sorgte. Jedes Fitzelchen Schnee musste auskosten werden.

Als alle Finger nass und kalt waren, kamen wir nach einem kurzen Abstieg beim Berggasthof Schweinsteig an. Dort hatten wir einen separaten Raum für uns und wir konnten uns mit leckerem Essen für den Abstieg stärken und aufwärmen.

Der Schnee begleitete uns noch eine Zeitlang beim Abstieg und wurde in vollen Zügen auskosten.

Einige von uns besuchten im Anschluss noch den Weihnachtsmarkt am Sportplatz und ließen die Tour mit Lagerfeuer und Glühwein/ Kinderpunsch ausklingen.

Die Tour hatte insgesamt 5,6 km und 270 Hm. Mit dabei waren: Familien Kärtner 4x, Familien Holzner 2x, Familien Rübensaal/Adelsberger 4x, Familien Flossmann/Forstner 4x, Familie Keller 4x

Sonntag, 05.01.2025
Winterspaziergang in Wasserburg

Was haben wir wieder für ein Glück! Für unseren Winterspaziergang von Wasserburg nach Attel haben wir den besten Tag des Wochenendes herausgesucht. Schon auf der Fahrt über die Landstraße nach Wasserburg genossen wir die Winterlandschaft, die weißen Bäume und Felder, die Sonne, den blauen Himmel und die freien Straßen. Parkplätze nebeneinander und funktionierender Parkticketautomat- es läuft! Warm angezogen geht es los durch einen kleinen Fußgängertunnel zum Inn. Gleich zu Beginn hätten wir unsere künstlerische Ader entdecken können und die Schwemmholz-Kunstwerke am Inn ausbauen, aber wir müssen uns noch warmlaufen und bestaunen nur, was andere Künstler hinterlassen haben.

Gut, dass wir Sonnenbrillen dabei haben. Die Sonne scheint uns vom blauen Himmel entgegen, während wir auf dem schmalen Pfad am Inn entlangwandern. Ein Gruppenfoto muss sein!

Immer wieder sind kurze Foto-Stopps angesagt. Dieser Teil des Inns ist durch offene Wasserflächen (manche dachten, es wäre ein See), Schilfzonen und Auwald geprägt.

Weiter geht es durch das europäische Vogelschutzgebiet "NSG Vogelfreistätte Innstausee bei Attel und Freiham", eine wichtige Schutzzone für Vogelarten der Auenlandschaften im voralpinen Raum. Den Tafeln könnten wir entnehmen, welche Vogelarten hier vorkommen. Eine der vielen Spechtarten haben wir eindrucksvoll laut gehört, leider nicht gesehen. Neben Bunt-, Klein-, Grün-, Schwarzspechten, gibt es hier auch Milane sowie Flusseeeschwalbe, Blaukehlchen, Eisvogel sowie weitere Wasservögel - eine junge Schwan-Familie konnten wir erblicken. Aber auch andere zahlreiche Wasser- und Zugvögel wie Fischadler, Kormoran, Silber- und Graureiher findet man hier.

Weiter gings in die weiße Winterwunder-Welt. Man wusste gar nicht wohin man die Kamera zu-

Krüger

Sanitär- und Heizungsbau



Spiegelgasse 8 - 85435 Erding
Tel. 08122 / 5 49 57 . Fax 08122 / 9 18 26

info@krueger-erding.de
www.krueger-erding.de

TOURENBERICHT

erst halten sollte. So viel großartige Fotomotive. Durch die vielen berechtigten Fotostopps haben wir ein klein wenig länger als geplant nach oben benötigt, aber das hat sich gelohnt.

Weiter geht's nach Elend. Der Name hört sich nicht so vielversprechend an, aber wie immer gibt es eine nette Legende dazu. Denn während des 30-jährigen Kriegs soll ein Kruzifix den Inn aufwärts (!) geschwommen sein und dabei „Oh Elend“ gerufen haben. Ein Fischer rettete das Kreuz aus dem Wasser, woraufhin seine blinde Tochter wieder sehen konnte. Das Kreuz wurde ins Kloster Attel gebracht, wo man es heute noch in der Nähe des Altars bestaunen kann.

Wir kehrten jedoch erst mal ins Fischerstüberl ein. Nachdem wir doch lange auf das Essen warten mussten, konnten wir später das Kreuz nicht mehr besichtigen.

Zurück ging es über das Kloster Attel ober-

halb des Inns Richtung Gabersee. Wir wanderten durch kleine Weiler und sogar ein Stück Jakobsweg. Die Kapelle in Kornberg war sogar eine Radpilger-Kirche.

Das weiträumige Klinikgelände in Gabersee hat uns alle etwas betroffen gemacht, auch wenn wir wissen, wie wichtig solche Institutionen sind. Endspurt zum Auto mit einem letzten Blick auf Wasserburg, die 7/8 Insel, die im Mittelalter der Hafen von München war.

Das war eine sehr schöne Tour mit Euch! Ein sehr schöner Start in die Wandersaison 2025.

*Dabei waren: Ute Kashoa, Jana Gutsche, Rita Biedermann, Helga Brunner, Karin Stephan, Helga Absmeier, Josef Kirmaier, Irmgard Faltermaier, Sabine und Ferdl Griebel
Tourenleitung, Tourenbericht,
Foto: Veronika Pfeffer*



Montag, 06.01.2025

Auffe schindn, obe scheicha oder Rodeln am Brünsteinhaus



So verheißungsvoll hatte das neue Jahr begonnen mit dicken Flocken und Winterzauber. Und dann der starke Regen am 5.1. bis in die hohen Lagen. Da war guter Rat teuer, welche Bahn das am besten überstehen würde? Wahrscheinlich keine so richtig und so fiel die Wahl auf das Brünsteinhaus, das neben einer langen Rodelbahn auch eine traumhafte Aussicht bis zum Großvenediger im Angebot hat.

Leider gab es noch kurzfristig drei Absagen, so dass sich eine kleine, feine Gruppe auf zum Parkplatz Mühlau machte. Der Verkehr lief bombig. Jedoch ließen die schneefreien Wiesen im Inntal an der Art der Tour zweifeln.

Der Parkplatz war stark vereist. Ein Hoch auf die, die Grödel dabei hatten. Letztlich ließ sich der Aufstieg aber auch gut mit Stöcken gehen. Der erste Teil durch den Wald hatte noch eine passable Schneeauflage. Dann kam der Teerab-

schnitt, der einfach eine spiegelglatte Eisbahn war. Ohje!!!

Zu Beginn der offiziellen Rodelstrecke war auch noch ausreichend Schnee vorhanden. Jedoch konnte man das Eis und die Steine darunter schon mehr als erahnen. Zu Beginn des langen Steilstücks hatten wir Gegenverkehr von oben. Das sah noch ok aus und wir freuten uns.

Aber was war das? Nach ca. 2/3 des Aufstieges ging uns plötzlich der Schnee aus. Alles aper! Wir trugen die Rodel noch bis zu einem Wegkreuz, wo wir sie dann etwas missmutig zurückließen. Das war allerdings die einzig richtige Entscheidung. Die in der letzten Zeit häufig vorherrschende Inversionswetterlage hatte wohl dazu geführt, dass der Schnee im kalten „unten“ liegengeblieben ist, während er „oben“ getaut ist. Der starke Wind und der Regen ges-

TOURENBERICHT

tern hatten ihm den Rest gegeben.

Wir entschieden uns trotzdem zum Weitergehen und wurden auf der Hütte mit einem tollen Blick und Sonne belohnt. Die Wirtin und ihre Mannschaft waren so nett und zuvorkommend, dass das eine Erwähnung im Bericht wert ist. Wirklich schön! So haben wir uns mit Suppe und Kuchen (auch gluten- und molkereiproduktefrei zu haben!) verwöhnen lassen und die Aussicht genossen.

Schnell waren wir nach der Pause zurück bei unseren Schlitten, die mittlerweile Zuwachs bekommen hatten. Da wollten andere wohl auch nicht mehr tragen.

Der Start im Steilstück war auf der vereisten Bahn gleich mal ein richtiger Kaltstart und die Schuhsohlen glühten. Huiuiui. War die Bahn schnell und mit Steinen gespickt. Kompliment an meine Mitfahrerinnen – zum Glück lauter erfahrene Rodlerinnen mit gutem Equipment – wie sie die anspruchsvolle Abfahrt alle bra-

vourös gemeistert haben! Nach den steileren Abschnitten wurde die Bahn etwas sanfter und wir konnten die Rodel laufen lassen. Da kam die Rodelgaudi auf und wir haben viel gelacht. Zwischendrin hieß es immer wieder ein paar Meter tragen und zimperlich mit seinen Kufen durfte man tatsächlich auch nicht sein, aber das war schon ok. Das Blankeisstück am Teer wurde dank Bremsgrödel fahrenderweise oder sicher zu Fuß gemeistert. Das Grande Finale bot dann tatsächlich der inoffizielle Teil der Bahn, mit meist geschlossener Schneedecke und einer flotten Abfahrt.

Wir haben viel gelacht und definitiv das Beste aus den Verhältnissen gemacht. Was anderes hilft bei den Wintern eh nix mehr.

Mitgerodelt sind: Vroni Keller, Antonie Metz und Antje Wenzel

Tourenleitung: Karola Rübensaal

bis heute



1918

TAUBMANN & CO
Stahlhandel & Service GmbH



**SEIT ÜBER
100 JAHREN FÜR SIE DA**
Besuchen Sie auch unseren Online-Shop

Materialverkauf auch an Privatkunden

Alle Profile in Stahl, Messing, Edelstahl, Aluminium

Am Lenzenfleck 25
85737 Ismaning
Telefon 089-32 70 80-3
Fax 089-32 70 80-59
E-Mail info@stahlbaron.de
Internet www.stahlbaron.de



Samstag, 18.01.2025

Pendling im Winter - Grödel for ever oder Nichts für Angsthasen

Wer könnte heute zu Hause bleiben? Bei DEM Winter-Sonnen-Wetter? Das haben sich leider nicht nur wir, sondern auch ein paar andere Menschen gedacht und so haben wir ein klein wenig Stau auf dem Weg zu unserem Ausgangspunkt, dem Gasthof Schneeberg bei Thiersee, gehabt. Aber alle drei Fahrzeuge sind nahezu gleichzeitig auf dem freien Parkplatz angekommen, so dass wir uns schnell ausstatten konnten, unter anderem mit Grödel, und uns warmlaufen konnten. Waren etliche Grade unter null.

Los gings auf dem Wirtschaftsweg UND Ro-

delbahn Richtung Kalaalm. Schon nach kurzer Zeit waren Ausziehpausen und andere Pausen (Naturtoilette, rechts Damen, links Herren) nötig. Nur kurz waren wir auf der Forststraße, dann ging es links hoch auf den Steig Richtung Pendling.

Immer wieder sind kurze Foto-Stopps angesagt. Der Steig ist zwar steil, bietet aber nicht nur eine großartige Aussicht Richtung Norden, sondern auch andere Attraktionen wie scheinbar unüberwindbare Steilwände, Bärenhöhlen und das Highlight: Ein zugefrorener Bach, der über die Ufer geraten ist, und den wir überwin-



TOURENBERICHT

den mussten.

Alle haben den Wasserfall souverän gemeistert, ebenfalls den kleinen Kraxel-Part kurz vor dem Gipfel.

Jetzt ist der Ausblick doppelt schön: Großglockner, Großvenediger und bis in die italienischen Alpen können wir blicken. Der Kaiser liegt uns in ganzer Pracht zu Füßen.

Am liebsten wären wir auf den sonnigen Bänken vor dem geschlossenen Pendlinghaus sitzen geblieben, aber das Mittagessen in der Kalaalm ruft.

Daher machen wir uns auf den Abstieg über den Panoramaweg Richtung Kalaalm. Wir sind einfach Glückskinder! Jetzt haben wir auch noch die besten Sonnen-Plätze auf der Kalaalm ergattert. Das Service-Team ist auf Trab, die Getränke waren kaum bestellt, da standen sie schon auf dem Tisch und das Essen folgte auch schnell. Nur der Kaiserschmarren... der braucht Geduld, dafür schmeckt er umso besser. Kurze Verwirrung gab es, ob man hier

nur übernachten darf, wenn man hier heiratet. Aber wir entschlossen, dass der Preis doch etwas hoch wäre. Nach einer ausgiebigen Pause, sonnenbaden und gestärkt machten wir uns an den Abstieg. Hier ist noch Weihnachten, nur die Schoko-Weihnachtsmänner waren schon weg.

Grödel sind meiner Meinung nach einer der besten Erfindungen! Sonst wären wir die glatte Rodelbahn nicht sicher runtergekommen. Auf dem Rückweg waren wir vor den Skifahrern auf der Autobahn und kamen einwandfrei nach Erding durch.

Das war eine sehr schöne Tour mit euch! Ich freue mich auf die nächsten!

Dabei waren: Ute Kashoa, Jana Gutsche, Ferdl Griebel, Agnes Steinmetz, Norbert Hufnagl, Harald Schramek, Conny Neumeier-Prey, Antje Wentzel, Uschi Schranz, Simone Görg und Oliver Zierrath

Tourenleitung und Tourenbericht: Veronika Pfeffer



**DIE SPEZIALISTEN FÜR
NEUBAU ODER RENOVIERUNG!**

KNEER-SÜDFENSTER Fachpartner bieten Ihnen das Komplettangebot in allen Materialgruppen. Dadurch haben Sie eine grenzenlose Gestaltungsvielfalt.

**FENSTER • HAUSTÜREN • ROLLLÄDEN
INSEKTENSCHUTZ**

FOLGEN SIE UNS AUF



hochholzer GLASEREI

**GLASEREI HOCHHOLZER
JOSEF HOCHHOLZER E.K.**

Todfeilerstraße 1 | 85435 Erding
Telefon: +49 (0) 8122 892 236

WWW.HOCHHOLZER.NET

Samstag, 18.01.2025 bis Sonntag 19.01.2025

Grenzgänger, mit den Schneeschuhen zwischen Bayerischem und Böhmerwald



Statt einer Schneeschuhtour erwarteten uns bei Kaiserwetter zwei Touren mit Grödeln, die gegensätzlicher nicht sein hätten können. Doch alles der Reihe nach. Als wir unser Ziel nach einer eisigen und freien Anfahrt bereits nahezu erreicht hatten, bot sich schon mal ein fantastisches Bild. Ein in Eis gehüllter Wald mit dem Orange der aufgehenden Sonne wies schon mal auf einen wunderschönen Bergtag hin. So gab es am Wanderparkplatz vor der Traditionsgaststätte Gibacht erstmal einen heißen Kaffee und Rosinenbrot zum Aufwärmen.

Schon nach wenigen Metern ging es auf einem alten Schmugglersteig bei leicht ansteigendem Gelände durch den verschneiten Wald. Bald erreichten wir die höchste Erhebung des Gibacht-Bergzuges und somit die beeindruckende Felsformation des Kreuzfelsens mit 938 m, welche sich durch die Granitwollsäcke auszeichnete. Nun war es sinnvoll die Grödel über-

zuziehen, schon ging es deutlich leichter über den teils schneeharten, teils vereisten Weg durch den herrlich verschneiten, aber dennoch lichten, Wald. Am Drei-Wappen-Felsen (901 m) stiegen wir über eine eiserne Treppe hinunter zu einem Unterstand und somit der deutsch-tschechischen Landesgrenze.

Entlang des Kammes liefen wir exakt auf dieser Grenze über den Knochhügel (865 m) und dem Smrč (939 m), was übersetzt „Fichtenwuchs“ heißt. Weiter ging es einsam und idyllisch seicht durch den mit Sonnenstrahlen durchfluteten und meist verschneiten Wald. Bald darauf trafen wir auf einen prächtig bemalten Grenzstein mit den beiden Wappen des Königreiches Böhmen (rot) und des Herzogtums Pfalz mit einem gelben Löwen. Nachdem wir noch ein paar Meter durch wegloses Gelände liefen, verbrachten wir eine wohlverdiente Pause mit einer kleinen Stärkung und heißem

TOURENBERICHT

Tee in einem erneuerten Unterstand.

Nun wanderten wir entlang der verschneiten Straße ein paar Meter etwas bergab, bevor es über einen etwas tiefer verschneiten Pfad langsam etwas steiler hinauf ging. Wir sahen uns unserem Ziel deutlich näherkommen. Hier und da blickten wir immer wieder auf die beiden imposanten Türme des Čerchov. Dann folgten wir der verschneiten Pfadspur über eine Anhöhe, dem Gipfel des Na Skalca (1.008 m), einem „Steingarten“ mit zahlreichen Felsen und Felsblöcken. Dieser gerade mal 500 m von unserem Ziel entfernte Gipfel ist er der zweithöchste Gipfel des Böhmerwaldes nach dem Čerchov mit 1.042 m. Hier ist die ursprünglich vulkanische Aktivität deutlich sichtbar.

Nach den letzten Metern über eine breite und steile Zufahrtsstraße erreichten wir nun den Gipfel der Čerchov, welcher zu deutsch als Schwarzkopf bezeichnet wird. Auffällig ist vor allem die große Fläche mit dem 30 m hohen und markanten Militärturm und dem mit 24 m etwas niedrigeren Aussichtsturm aus dem Jahre 1905. Zwischen 1950 und 1990 waren die militärisch streng geheimen Einrichtungen, welche 2022 entfernt und weitere 10 Gebäude abgerissen wurden, nicht zugänglich. Hier hatten wir eine schöne Aussicht bis hin zu den Alpen.

Nach einem gemütlichen Aufenthalt im einfach gestalteten Bistro waren wir über die günstigen Preise angenehm überrascht und traten unseren Rückweg an. Dieser führte größtenteils etwas westlicher des Grenzverlaufs über kaum begangene Wege, bevor wir bei einem fantastischen Sonnenuntergang zurück am Parkplatz waren.

Zu unserem vorzüglichen Hotel waren es nur ein paar Minuten mit dem Auto nach Waldmünchen. Der Name hat zwar Bezug zu München, jedoch in einem anderen Zusammenhang. Schließlich wurde der hiesige Wald von den dortigen Mönchen bewirtschaftet, was zu dieser Namensgebung führte. Dort empfing uns die Wirtin herzlich und im familiären Flair mit

einem guten Essen. So ließen wir den Abend mit einem wohlverdienten und entspannten Saunagang ausklingen. Nach einer entspannten und ruhigen Nacht genossen wir ein gemütliches Sonntagsfrühstück mit allem, was dazu gehört. So machten wir uns zu unserem, einer knappen Stunde entfernten zweiten Ziel, dem Osser, auf. Auf der Fahrt und auch später auf dem Berg genossen wir immer wieder den tollen Blick auf den Čerchov. Allerdings gab es ein folgenschweres Missverständnis bei der Anfahrt zum korrekten Parkplatz. So verloren wir eine geschlagene Stunde da wir auf äußerst glatter Fahrbahn nur zentimeterweise und sehr vorsichtig einige hundert Meter mehr zurückrutschten, als fuhren. Am richtigen Parkplatz angekommen konnten wir ein besonderes Spektakel beobachten. Denn hier nahm eine ganze Meute bei Eiseskälte ein ausgiebiges Eisbad.

Wohl wissend über die eisigen Verhältnisse starteten wir unmittelbar mit unseren Grödeln. Immer wieder war zwischendurch der Weg durch die deutlich wärmeren Temperaturen teils völlig schnee- und eisfrei. Allerdings ging es heute auch deutlich steiler hinauf. Selbst Rico war über die ein oder andere Verschnaufpause sichtlich erfreut.

Nun endlich an den Osserwiesen auf etwa 1.200 m angekommen genossen wir den Blick auf den gegenüberliegenden Arber (1.456 m) und das umliegende Bergland bei frühlingshaften Temperaturen. Diese Fläche war bis etwa 1950 beweidet, heute werden die Flächen nach zwischenzeitlicher Aufforstung durch einen Wanderschäfer freigehalten. Über teils blankes Eis und sehr steil hatten wir vom Kleinen Osser (1.266 m) nun auch einen wunderbaren Blick auf den Arber und den großen Osser mit seinen 1.293 m. Beide Gipfel liegen auf der bayerischen Seite und werden seitens der Einheimischen auch das „Matterhorn des Bayerwaldes“ genannt. Die Tschechen dagegen bezeichnen ihn auch liebevoll als „Brüste der Mutter Gottes“.

Der Name dürfte nach neueren Forschungen



keltischer Herkunft sein. Durch hohen Druck wurden im Erdinneren Ablagerungen umgewandelt. Somit ist der Osser im Gegensatz zu allen anderen Bergen des Bayerischen und Oberpfälzer Waldes aus Glimmerschichten und Quarzen aufgebaut. Und auch wegen ihrer spitzen Form gelten beide Gipfel als einzigartig im Bayerischen Wald. Ein damals noch tschechoslowakischer Astronom entdeckte erst 1979 einen ungefähr zehn Kilometer großen Asteroiden im Gebiet um den Arber, der nach dem tschechischen Nationalpark Šumava benannt wurde.

Auf den letzten Metern hinüber zum großen Osser wanderten wir in hochalpiner Umgebung über einen schmalen schneebedeckten Pfad, bevor wir den teils völlig mit blankem Eis überzogenen Anstieg zum großen Osser erklimmen.

Äußerst vorsichtig stiegen wir nun die wenigen Meter zur auf der Grenze liegenden Osserschutzhütte ab. Wir waren froh über unsere Grödel. Über die Leichtsinnigkeit mancher anderer Wanderer waren wir arg verwundert.

Jetzt kehrten wir erstmal ein und genossen die schmackhafte Brotzeit in der zünftigen Hütte.

Über den Osser ranken sich zahlreiche Sagen und Geschichten. Eine erzählt gar vom Osserriesen, eine weitere vom Teufelstritt. Hierbei hinterließ der um die Seele geprellte Teufel durch einen Sprung auf den Felsen einen Abdruck seines Hufes, der so genannte Teufelstritt.

Nun machten wir uns gut gestärkt auf den sehr vereisten und dennoch schönen Abstieg. Wir hatten die beiden Tage in angenehmer Atmosphäre und fantastischen Erlebnissen genossen und sind wieder gut zuhause angekommen. So waren wir hinauf zum Čerchov etwa 16 km bei rund 450 Hm und einer Gehzeit von etwa 5 ½ Stunden und zum Osser etwa 9 km bei rund 575 Hm knapp 6 Stunden unterwegs.

*Teilnehmer: Regina und Josef Lichtmanegger,
Konrad Holland und Rico
Tourenleiter, Bericht und Fotos:
Markus Zimmermann*

Sonntag, 02.02.2025
Auf den Wandererberg - Dem Nebel entronnen



Wieder einmal zeigt sich, dass man sich von anfangs schlechten Bedingungen bei einer Tour nicht abzausen lassen sollte – am Ende wird man belohnt.

Denn zunächst sieht es an unserem Startpunkt in der Feistenau gar nicht nach einem schönen Bergtag aus, im Gegenteil: Fetter Nebel empfängt uns am Parkplatz. Und so sind wir zunächst zwar gut gelaunt, aber mit sehr wenig Sicht in die umliegenden Schönheiten der

Bergnatur unterwegs.

Kurz vor dem Buckel der Staudinger Höhe steilt das Gelände auf und wir legen an einer Holzammelstelle Grödel an. Und genau dort entschließt sich nun auch die Sonne, durch den Nebel zu stoßen. Die Teilnehmer strahlen deshalb jetzt mit der Sonne um die Wette. Wir wandern in wenig tiefem Schnee weiter zur Karalm und besteigen dort auch noch die kleine Karpitze mit Kapelle und Gipfelkreuz.

Dann geht es ein wenig hinunter, bis wir den Anstieg zu unserem eigentlichen Ziel, dem Wandberg beginnen. Der Tourenleiter hat den südlichen Weg ausgewählt, wodurch sich wunderschöne Ausblicke über

den weiterhin dichten Talnebel in die Bergwelt bieten. Nur noch ein kleiner Aufstieg und wir haben den Gipfel und Höhepunkt unserer heutigen Tour erreicht. Unser Blick reicht nun ungestört über die Berchtesgadener Alpen, die Hohen Tauern, Zahmen und Wilden Kaiser bis zum Mangfallgebirge mit dem Wendelstein. Was für ein Tag, was für eine Aussicht!

Der Abstieg hinunter ist für einige nun mit schneebedingten Schikanen verbunden, was

TOURENBERICHT

aber die Gaudi nur noch vermehrt. Wir kommen zum Abzweig zur Wandberghütte, die wir nach wenigen Minuten erreichen. Dort machen wir es uns in der warmen Stube bequem und genießen die (sehr gute!) Kaspresknödelsuppe, Kaiserschmarrn oder Bratwürscht. Ein Lob an die Wirtsleute für ihre Küche – und freundlich sind sie auch noch!

Nach der Einkehr machen wir uns an den Abstieg, für den der Tourenleiter eine einfachere Variante gewählt hat. Leider müssen wir uns nach kurzem von der Sonne verabschieden und tauchen wieder in den Nebel ein. Aber das

kann uns den schönen Tag jetzt wirklich nicht mehr vermiesen – der Wandberg ist ein toller Wandererberg!

Von der Wintersonne verwöhnt wurden Rita Biedermann, Christian Blaschke, Walter Daimer, Irene Drexl, Irmgard Faltermaier, Claudia Honsberg, Heinz Huber, Elisabeth Kriegmair, Elisabeth Neumeier, Ingrid Robinson, Harald Schramek, Sonja Schupsky, Antje Wenzel, Petra Wiche-Wendler und Gisela Zeis.

Tourenleitung und Bericht: Hans Sterr

Samstag, 22.02.2025

Kein Schnee zum Rodeln? Dann zu halt zu Fuß auf den Spitzstein!

Was soll man tun in so einem schneearmen Winter, wie den vergangenen? Gar nicht in die Berge fahren, weil die klassischen Winteraktivitäten nur eingeschränkt möglich waren. Nein, das ist wohl die schlechteste Variante! Vor allem, wenn der Wetterbericht einen Hauch von Frühling verspricht.

Als Alternative habe ich den Spitzstein gewählt, der ab Sachrang einen komplett südsei-

tigen Aufstieg zu bieten hat. Allzu viel Schnee sollte uns hier nicht mehr begegnen. Und ich sollte Recht behalten.

Wir trafen uns aus unterschiedlichen Richtungen direkt in Sachrang am Wanderparkplatz. Von Beginn an waren die Temperaturen eher mild und die Gruppe miteinander sehr harmonisch. Ein ansprechender Waldweg brachte uns hinauf zum idyllischen Mitterleiten. Da oben



Wir schauen auf Ihre Gesundheit!

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8:00 - 19:00 Uhr Sa. 8:00 - 14:00 Uhr



Benedikt Friedl
Gestütting 19
85435 Erding
Tel. 08122/85799
Fax 08122/85798
Kontakt @ Sempt-Apotheke.de
www.Sempt-Apotheke.de

7. ERDINGER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1

BRANCHENSIEGER

Untersucht: 12 APOTHEKEN
96,5% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 97,6% (Platz 1)
Beratungsqualität: 98,0% (Platz 1)
Medikamentenverfügbarkeit: 93,9% (Platz 1)
Kundenbefragung: 06/2015
Befragte (Apotheken) = 751 von N (Gesamt) = 902

MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de Tel: 09901/948601

Natürlich beraten wir Sie gern bei der Zusammenstellung Ihrer Berg- und Wanderapotheke

TOURENBERICHT

hast du dann wohnen mit Ausblick. Wahnsinn. Noch ein kurzer Abstieg, bevor uns der Weg im Wald und am Waldrand entlang in Blickweite des Spitzsteinhauses brachte. Hier begegnete uns auch etwas Schnee, der aber kein Problem darstellte. Das Haus ließen wir erstmal links liegen und marschierten gleich weiter in Richtung Gipfel. Wie erwartet, war der Schnee fast komplett weg, aber manche Stelle vereist.

Beim Abstieg sollten uns hier die mitgebrachten Grödel gute Dienste leisten.

Gerade noch rechtzeitig bevor der Anstieg nach der Winterpause wirklich anstrengend werden wollte, war der Gipfel auch schon erreicht. Das Panorama war wunderbar und die Sonne verwöhnte uns. So genossen wir alle unsere Brotzeit und ein kleines Gipfelschläfchen – schiee war's.



Der Abstieg verlief mit den Grödeln problemlos und die Terrasse der Altkaseralm sowie ihr selbstgemachter Käse lockten uns. Mittlerweile war es allerdings sehr windig geworden, so dass wir uns für eine Pause in der gemütlichen Stube entschieden haben. Sehr leckerer Kuchen und sogar eine Auswahl an glutenfreien, veganen und milchfreien Kuchen gab es!

Schnell waren wir zurück am Auto und freuten uns über diesen sonnigen Vorgeschmack auf den Frühling.

*Tourenbericht und
Leitung: Karola
Rübensaal
Teilnehmer: Antonie
Metz, Matthias
Adelsberger, Antje
Wenzl, Iris Brand-
meier, Ronny Witt und
Irmi Senft*



BEKLEIDUNG
DIE BEWEGT

- Lauf- und Radbekleidung
- Funktionsunterwäsche
 - Sport BHs
- Outdoorbekleidung
 - Handschuhe
- Kompressions-Bekleidung
 - Sportsocken
 - Helme



Am Mühlgraben 1 • 85435 Erding

Tel.: 0 81 22 / 22 76 555

info@pro-function.com

www.pro-function.com

Dienstag-Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 15.00 Uhr



pro-function[®]
Funktionale Bekleidungs-Systeme

Im Alpenkranzl Erding gibt es viele Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien. Das Team der JDAV ist aktuell dabei, diese Angebote besser sichtbar zu machen und zu vernetzen.



Wer sind wir?

Birgit Sigl (Jugendreferentin)

Katja Bröckl-Bergner (stellvertretende Jugendreferentin)

Jugendleiter*innen, Gruppenleiter*innen, Tourenführer*innen

Welche Angebote hat die JDAV im Alpenkranzl?

Wandergruppen für Familien mit Kindern

Klettern und Bouldern für Kinder, Jugendliche, Familien (Kurse und Gruppen)

Weitere Angebote zu verschiedenen Bergsportarten und Themen

Alles, was ihr starten und ins Angebot aufnehmen wollt

Wie könnt ihr mitmachen?

Informiert euch online über die Angebote und die jeweiligen Ansprechpartner:

<https://aktiv.alpenverein-erding.de/gruppen/jugend/>



Werdet Teil des Teams als Jugendleiter*in oder Kletterbetreuer*in

Bleibt up to date!

Hier im Heft und vor allem online findet ihr in Zukunft Berichte, Neuigkeiten und Hinweise auf Termine.

Folgt uns auch auf Instagram!



Ausleihraum

Wann:	Montag und Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr
Wo:	In der Geschäftsstelle der Sektion in Erding, An der Melkstatt 9
Was:	Alpenvereinsführer und -karten, Kompass Karten von fast allen Berggruppen, Gurte und Klettersteigset, Steigeisen, Eispickel, Steinschlaghelme, Lawinenschaukeln, Sonden, Verschüttetensuchgeräte, Schneeschuhe, Lehrbücher.
Mietgebühr:	Lt. Ausleihliste in der Geschäftsstelle
Was gibt es noch:	AV-Schlüssel für Winterräume (Hütten des DAV, ÖAV), Kaution 25,00 €.
Sektionsshop:	Hier erhalten Sie Alpenvereinsjahrbücher
Informationen:	Im Ausleihraum liegen verschiedene Faltblätter und Aufkleber auf.

Impressum

Herausgeber:	DAV-Sektion Alpenkranzl Erding e.V. - Geschäftsstelle - An der Melkstatt 9 85435 Erding, Tel. 08122/3525
e-mail:	geschaeftsstelle@alpenverein-erding.de
Internet:	https://www.aktiv.alpenverein-erding.de
Facebook:	http://www.facebook.com/alpenkranzl.erding
Redaktion:	Hans Mau, Tel. 08122/54280
Layout, Satz, Druckmanagement:	Frau Mayr – Mediengestaltung
Auflage:	2.400 Stück
Alle Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar. Dieses „MitgliederMagazin“ der DAV-Sektion Alpenkranzl Erding e.V. erscheint vierteljährlich und wird den Mitgliedern automatisch zugesandt.	
Titelbild 03/2025:	Im Anstieg zum Monte Pilone (Tessin) Foto: Hans Mau

Ausrüstungsliste für Sektionstouren - DAV Alpenkranzl Erding

Kategorie	Art	Beispiele
A	Bergwanderung / Bergtour	Hochgern, Kramer, Daniel
B	Bergtour, Klettersteig, ausgesetzt, seilgesicherte Passagen, I - II	Zugspitze, Ellmauer Halt, Hochschöber
C	Gletscher-/ Hochtour, kombiniertes Gelände	Hochstein, Großvenediger, -glockner
D	Klettertour II - III	Kopftörlgrat, Stüdlgrat
E	Skitour/Schneeschuhtour	Rotwandreib'n, Schwarzkogel, Hirzer
F	Skihochtour	Granatspitze, Piz Palù, Dreiherrnspitze
G	MTB & Fahrradtouren	

Mindestausrüstung	A	B	C	D	E	F	G
Personal-, Alpenvereinsausweis, Geld	•	•	•	•	•	•	•
Erste-Hilfe-Set mit Rettungsdecke, Biwaksack	•	•	•	•	•	•	•
Persönliche Medikamente	•	•	•	•	•	•	•
Rucksack mit Regenschutz	•	•	•	•	•	•	•
Brotzeit, Proviant, Trinken / Trinkflasche	•	•	•	•	•	•	•
Gebietsführer, -karte	•	•	•	•	•	•	•
Regenbekleidung / evtl. Regenschirm	•	•	•	•	•	•	•
Mütze / Stirnband, Handschuhe	•	•	•	•	•	•	•
Sonnenschutz (Creme, Brille, Hut)	•	•	•	•	•	•	•
Tourenhose, -jacke, Socken, Pullover / Faserpelz, Funktionswäsche	•	•	•	•	•	•	•
Hüttenschlafsack, Waschzeug (Mehrtagestouren)	•	•	•	•	•	•	•
Stirnlampe, Streichhölzer / Feuerzeug	•	•	•	•	•	•	•
Gamaschen (im Winter)	•	•	•	•	•	•	•
Bergschuhe (S = Steigeisenfest, K = Kletterschuhe)	•	•	S	K			
Grödel (je nach Bedarf)	•	•					
Wander- oder Skistöcke	•	•			•	•	
Verschüttensuchgerät, (Drei-Antennen-LVS-Gerät), Lawinensonde, Lawinenschaufel					•	•	
Tourenski mit gut klebenden Fellen, Skitourenschuhe					•	•	
Harscheisen, Skiwachs, Skiwerkzeug					•	•	
Schneeschuhe (alternativ zu Skitouren)					•	•	
Steigeisen, Eispickel, Eisschrauben			•			•	
Hüftgurt (in Einzelfällen Brustgurt), Helm		•	•	•		•	
Klettersteigset mit Bremse, Klettersteighandschuhe		•					
Grundausrüstung für Touren mit Seil: 2 gesicherte (HMS) Karabiner (Schraub, Ball-Lock, Belay), Express Karabiner (2 Schnappkarabiner), 1 Bandschlinge 1,2 m (3 Kennfäden), 2 Prusikschnüre (5 mm, doppelte Körperlänge)			•	•		•	
Bergseil (Einfachseil 9-11 mm)			•	•		•	
Abseilachter, Prusikschnur (5 mm, 1 m lang)				•			
Bandschlinge 0,6 m (min. 3 Kennfäden)				•			
funktionstüchtiges Fahrrad bzw. MTB (je nach Tourenausschreibung)							•
Fahradhelm, Fahrradhandschuhe, Brille							•
Pumpe, Ersatzschlauch, Reparaturset							•

Weitere Ausrüstung nach Absprache mit dem Tourenführer oder lt. Ausschreibung



Wandern an Rhein & Ahr

10. - 14. September 2025

Burgundertal und Rheinromantik

Der berühmte Rotweinwanderweg führt durch herrlich gelegene Weinberge und bietet bei unseren Wanderungen fantastische Aussichten auf eine einzigartige Landschaft. Einen historischen Rückblick gewährt eine Führung im ehemaligen Regierungsbunker bei Ahrweiler. Außerdem besuchen wir das idyllische Mittelrheingebiet per Rheinschiff, welches seit jeher ein beliebtes Kulturreiseziel ist. Im

Siebengebirge erlebt man die legendäre Rheinromantik. Abgerundet werden die aktiven Weinerlebnistage durch kulinarische Spezialitäten und moderierte Weinproben in hervorragenden Weingütern. Preis 1.490 €/DZ, EZZ 220 €, mind. 8 Teilnehmer



Algarve: Fischerweg

23. - 30. September / 8. – 15. November 2025

An der wilden Küste Portugals

Der Herbst ist die beste Zeit, um am Meer zu wandern. Wir gehen den wilden Fischerpfad „Rota Vicentina“ an der Atlantikküste mit seinen felsigen Riffen und den einsamen Stränden. Die Route führt uns auf Sandpfaden entlang von Buchten in die idyllischen Fischerorte. Am Abend genießen wir frischen Fisch, Meeresfrüchte und den beliebten Wein. Dieser

Fernwanderweg ist eine der schönsten Touren in Europa überhaupt.

Preis Sept. 1.590 €, EZZ 350 € / Preis Nov. 1.480 €, EZZ 210 € - mindestens 6 Teilnehmer



Durch das Sultanat Oman

11. - 25. Januar 2026

In der Kleingruppe durch den Orient

Unsere Jeep-Tour startet in der Hauptstadt Maskat im Norden des Sultanats. Sie führt durchs Hadjar-Gebirge, durch die Rub-al-Khali-Wüste und der Küste entlang bis Salalah. Beim Wandern im Gebirge haben wir atemberaubende Ausblicke, in der Wüste schreiten wir die Sanddünen hinauf und wir erfrischen uns beim Baden im Arabischen Meer. Unsere Reise ist

gespickt mit kulturellen Eindrücken des orientalischen Lebens und vielen Naturschönheiten. Max. 11 TN in 4 Jeeps. Preis: 4.200 €, EZZ 695 €

Weitere Reiseziele auf <https://vinovia.de>

Tipp für Firmen und Kleingruppen:

Lassen Sie Ihren individuellen Firmenausflug bzw. Ihre WeinWanderreise planen!

Details unter <https://vinovia.de> Gerne planen wir auch Ihre individuelle Reise!

VinoVia WeinWanderreisen Sonja Schupsky
Tel. 08122/91495 info@vinovia.de www.vinovia.de



Engagement ist einfach.



**Wenn einem der Sport und
und die Vereine in der
Region am Herzen liegen.**

Wir stehen für gesellschaftliches Engagement und übernehmen Verantwortung dort, wo wir zuhause sind. Deshalb unterstützen wir u.a. zahlreiche Vereine im Landkreis – so auch den Deutschen Alpenverein Sektion Alpenkranzl Erding.

spked.de/engagement

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Erding - Dorfen**